

AUSGABE 2 / JULI 2013



# gemeinde nachrichten

AMTLICHE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE BIEDERMANNSDORF



## Schönen Sommer

*wünscht die Gemeindevertretung  
der Marktgemeinde Biedermannsdorf!*



# FAHRSCHULE WIENER NEUDORF



Ing. Gerhard Ebner / Eumigweg 3  
2351 Wiener Neudorf / Tel. 02236/62 913

Nonstopkurse

Beginn der Intensivkurse:

Mopedkurse

23.03./10.06./01.07./22.07.  
12.08./21.10./21.12.2013

[www.fahrschule-wienerneudorf.at](http://www.fahrschule-wienerneudorf.at)

## Pension Perlas\*\*\*

Inh. Martina & Peter Klein | Perlasgasse 5 | 2362 Biedermannsdorf  
M +43 664 520 84 89 | T +43 2236 73292 | F +43 2236 73292-11  
[www.pension-perlas.at](http://www.pension-perlas.at) | [office@pension-perlas.at](mailto:office@pension-perlas.at)

Rat und Hilfe  
im Trauerfall



[www.bestattung-stolz.at](http://www.bestattung-stolz.at)

WIENER NEUDORF  
Rathausplatz 4  
Tel: 02236/677720

VÖSENDORF  
Ortsstraße 19  
Tel: 01/6981369



**Raiffeisen  
Regionalbank Mödling** 

Meine Bank in Biedermannsdorf

**„Kunde werden, Bonuspunkte sammeln,  
Kontogutschrift erhalten!“**

**Ihre Berater der RRB Mödling**



[www.rrb-moedling.at](http://www.rrb-moedling.at)  
[www.facebook.com/rrbmoedling](https://www.facebook.com/rrbmoedling)

Beatrix Dalos  
Bürgermeisterin

## Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

Der Sommer ist endlich bei uns angekommen und die wohlverdiente Urlaubszeit steht unmittelbar bevor. Damit Sie diesen so richtig genießen können, wird derzeit unser **Badeteich** wieder auf Vordermann gebracht. Parallel dazu laufen die Erweiterungsarbeiten auf Hochtouren. Unserem **neuen Betreiber des Badeteichbuffets**, Herrn DI Thomas Saghy-Leitner, der für unser leibliches Wohl sorgen wird, wünschen wir viel Erfolg. Mit einem Gerücht, das in letzter Zeit vermehrt um sich gegriffen hat, möchte ich aber klar aufräumen: **Unser Badeteich bleibt auch künftig als Ort der Erholung und Entspannung Ihnen, liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer, vorbehalten** - und dies bei gleichen Eintrittspreisen wie bisher.

**Für unsere Kinder** organisieren wir wieder die Kinderferienbetreuung und das Ferienspiel, der Besuch von Sportcamps wird wie im Vorjahr auch unterstützt und die Ferienaktion weitergeführt (Infos dazu in dieser Ausgabe). Ab 2013/2014 haben wir uns aufgrund der hohen Nachfrage dazu entschlossen, eine **zusätzliche Gruppe** zur Betreuung unserer Kleinstkinder in der **Krabbelstube** einzurichten.

Die **Startwohnungen** wurden bereits vergeben. Besonders erfreulich ist, dass an alle InteressentInnen mit Bezug zu unserem Ort eine Wohnung vergeben werden konnte. Wovon andere noch reden, ist bei uns schon ein länger bewährtes Modell, nämlich Schaffung von Wohnraum für

Jugendliche in unserem Heimatort zu erschwinglichen Preisen.

Daneben werden uns über die Sommermonate **zahlreiche Baustellen** begleiten:

Die **Kanal- und Wasserleitungssanierungen** in der Weghubersiedlung laufen auf Hochtouren, der Schmutzwasserkanal wird ebenfalls saniert, auf Empfehlung unseres Ziviltechnikers aber nur zum Teil durch Grabarbeiten, größtenteils durch unterirdische Sanierung (»Inliner-Verfahren«).

Die **Fernwärmeanbindung** an das Fernwärmeheizwerk Mödling schreitet zügig voran, sodass die Arbeiten voraussichtlich Ende des Jahres abgeschlossen sind. Wir als Gemeinde stehen dieser alternativen Versorgung mit erneuerbaren und CO<sub>2</sub>-neutralen Energieträgern positiv gegenüber, sodass wir uns aus ökologischen Gründen (Verringerung der Emissionen) dazu entschlossen haben, die Gemeindeobjekte anzubinden und Anschlüsse Privater zu fördern.

In der Jubiläumshalle wird die **Kegelbahn** erneuert, ein Schritt zur weiteren Attraktivierung und Energieeffizienzsteigerung unserer Jubiläumshalle.

**Zu den angeführten Bauarbeiten noch eine Bemerkung:** Genaue Planung und Erhebung des IST-Zustandes erspart viel Geld. Parteipolitisch motivierte Forderungen nach Generalsanierungen, die zu einem Zeitpunkt erhoben werden, zu dem noch nicht einmal die IST-Zustandsbewertung abgeschlossen ist, sind hier kontraproduktiv.



Der **Prüfungsausschuss** hat bei seinen Prüfungen festgestellt, dass bei den Bauprojekten der Budgetrahmen durch ein projektbegleitendes Kostenmonitoring eingehalten wurde. Erfreulich für mich und unsere Verwaltung, auch wenn sich doch manchmal der **Fehlerteufel** einschleicht - wie bei der Auslieferung über die **Verlängerung der Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentrale**. Wichtiger ist aber - so denke ich - das Ergebnis, sodass nunmehr am Samstag der Abfall stressfreier (bis 14.00 Uhr) entsorgt werden kann.

Ganz besonders gefreut habe ich mich über die **vielen Geburtstagsgratulationen** und darüber, dass wir diesen mit Ihnen/Euch feiern konnten - herzlichen Dank!

Abschließend möchte ich mich noch **ganz besonders bei Frau Irene Fink bedanken**, die nach 40-jähriger Tätigkeit als Pädagogin an unserer Volksschule mit Ende des Schuljahres den Ruhestand antreten wird. Ich wünsche Dir, liebe Irene, alles Gute und Liebe.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich einen schönen und erholsamen Sommer.

Ihre  
B. Dalos



# Zwei »50er« feiern Geburtstag und sagen Danke!

Es ist kaum zu glauben, aber es war heuer so weit - unsere Bürgermeisterin, Trixi Dalos, und unser Vize, Sepp Spazierer, haben vor 50 Jahren das Licht der Welt erblickt. Dies war für die beiden Anlass genug, alle Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer zu einem fulminanten Fest in die Jubiläumshalle einzuladen. Für beide, aufgrund der Verbundenheit mit dem Ort und mit der Bevölkerung, eine selbstverständliche Herzensangelegenheit, ebenso wie die Bitte auf Geschenke zu verzichten und stattdessen Geld für soziale Zwecke zu spenden.

Trixi und Sepp danken allen für die vielen Geburtstagsgratulationen und für die zahlreiche Teilnahme an der Geburtstagsfeier.

»Das schönste Geschenk ist, dass so viele Freunde und Wegbeleiter der Einladung gefolgt sind und mit uns gemeinsam dieses runde Jubiläum gefeiert haben, herzlichen Dank dafür«, so beide unisono.

Übrigens - und das soll hier auch erwähnt werden - wurden die gesamten Kosten dieser Feier von den beiden Jubilaren zur Gänze selbst getragen, wie mittlerweile auch der gemeindeeigene Prüfungsausschuss festgestellt hat.

Wir wünschen beiden auf diesem Weg ebenfalls alles Gute, viel Gesundheit, Elan und Enthusiasmus bei der weiteren Arbeit für unseren Ort und bedanken uns für die Einladung.

## Richtigstellung

Aussendung »Altstoffsammelzentrale Samstag 08:00-14:00 Uhr«

■ Im Rundschreiben der Gemeinde, in dem über die im Gemeinderat beschlossenen neuen Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentrale informiert wurde, hat sich bedauerlicherweise gleich in der Überschrift ein **Fehler** eingeschlichen. Natürlich soll es »Altstoffsammelzentrale« heißen. Wir wollen diese Gelegenheit aber nochmals nutzen, um auf die **verlängerten Öffnungszeiten der ASZ hinweisen: Samstag, 08:00-14:00 Uhr** (während der Sommerzeit).

## CD- und DVD-Sammlung

■ CDs und DVDs sind zwar als Abfall unbedenklich, stellen aber einen wertvollen Rohstoff dar. Sie bestehen aus Polycarbonat, das in der Kunststoffindustrie benötigt wird. Ab sofort besteht die Möglichkeit **im ASZ (Abfallsammelzentrum / Bauhof) CDs und DVDs in einem dafür vorgesehenen Behälter einzuwerfen**. Bitte helfen Sie uns die Restmüllmenge zu reduzieren und diesen wertvollen Rohstoff der Wiederverwertung zuzuführen.





Josef Spazierer, Vizebürgermeister

## Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

Die ersten heißen Tage liegen hinter uns und die herbeigesehnten Ferien haben begonnen und für viele von uns die erholsame Urlaubszeit.

Das Ferienspiel bringt für die Kinder ein reichhaltiges Angebot an Veranstaltungen und Aktivitäten, falls es nicht auf eine große Fernreise geht.

Auch heuer gibt es wieder eine Kinderbetreuung in den Sommerferien sowie auch eine finanzielle Unterstützung für die Teilnahme an einem Feriencamp (Fußball, Tennis oder Reiten).

Die Wohnraumschaffung für Jugendliche ist mir stets ein Herzensanliegen. Am 13. Juni habe ich als Obmann des Sozialausschusses in einer Sitzung allen

Mitgliedern und Fraktionen eine Vergabeliste vorgelegt, die im Ausschuss und nachfolgenden Gemeindevorstand einstimmig beschlossen wurde. Es freut mich, dadurch vielen unserer JungbürgerInnen einen Start in ein eigenständiges erwachsenes Leben, in ihren vier Wänden UND in ihrer Heimatgemeinde ermöglicht zu haben.

Die laufenden Kanalsanierungsarbeiten in der Weghubersiedlung bzw. die Verlegung der Fernwärmeleitung bringen unseren Ort wichtige Verbesserungen und Erneuerung der Infrastruktur. Sicherheit im Falle heftiger Niederschläge und die Schaffung der Möglichkeit, alternative Energien zu nutzen, sind ein Beitrag für weiterhin hohe Lebensqualität und zu einer nachhaltigen Ortspolitik.

Natürlich können die notwendigen Arbeiten nicht »unbemerkt« geschehen und bringen auch für die betreffenden Anrainer zuweilen Unannehmlichkeiten wie erhöhte Staubbelastung und Lärm. Ich

ersuche die betroffenen BürgerInnen um Verständnis. Zu meinem wöchentlichen Jour-Fix zählen diesbezügliche Bau-besprechungen mit den ausführenden Firmen. Dahingehende Wünsche und Anliegen können Sie gerne an mich richten.

Ich erinnere mich noch zurück an meine Schulzeit, als mich meine Lehrerin, Frau Irene Fink an die Tafel holte. Kaum zu glauben, dass die Zeit seither so schnell vergangen ist. Ich wünsche unserer lieben Irene alles erdenklich gute für ihren bevorstehenden Ruhestand.

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich schöne erholsame Urlaubstage. Nutzen Sie die Zeit, ein wenig die Seele baumeln zu lassen.

Ihr/Euer



Ein kleines Dankeschön in Form von Eis kurz vor Schulschluss musste unbedingt sein für die netten Darbietungen zum »50er-Fest« (siehe links)



## Startwohnungen zu vergeben



## Gemeindewohnung zu vergeben



## Ferienaktion Sommer 2013

Die Marktgemeinde Biedermansdorf vergibt nachstehend angeführte Startwohnungen. Biedermansdorfer InteressentInnen haben ab sofort die Möglichkeit, sich im Gemeindeamt/ Bürgerservice zu bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **31. Juli 2013**.

### Josef-Bauer-Straße 4a/1

Wohnnutzfläche 55 m<sup>2</sup>, Wohnzimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Terasse, Schlafzimmer und Garten (82,77 m<sup>2</sup>), Tiefgaragenabstellplatz

monatl. Kosten inkl.

Betriebskosten ca. € 391,89

Finanzierungsbeitrag: € 17.185,-

### Josef-Bauer-Straße 4b/2

Wohnnutzfläche 51,78 m<sup>2</sup>, Wohnzimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Terasse, Schlafzimmer und Garten (109,20m<sup>2</sup>)

monatl. Kosten inkl.

Betriebskosten ca. € 381,-

Finanzierungsbeitrag: € 16.976,-

### Josef-Ressel-Straße/Haus 1/Top 3\*

Wohnnutzfläche 50,72 m<sup>2</sup>, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, WC, Vorraum, Terasse

### Josef-Ressel-Straße/Haus 1/Top 7\*

Wohnnutzfläche 50,72 m<sup>2</sup>, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, WC, Vorraum, Terasse

\*Im Gemeindeamt liegt Informationsmaterial betr. Finanzierungsmöglichkeiten und monatl. Kosten der Startwohnungen in der Josef-Ressel-Straße auf.

Die Marktgemeinde Biedermansdorf vergibt nachstehend angeführte Gemeindewohnung. Interessenten haben die Möglichkeit, ab sofort Bewerbungsbögen im Gemeindeamt zu beziehen und sie bis **31. August 2013** dort abzugeben.

### Ortsstraße 3a/2

Kategorie A, Wohnfläche 38,38 m<sup>2</sup>  
1 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum  
monatl. Miete (brutto) € 202,47  
Kautions\* € 607,41

\* 3 Monatsmieten

## Seniorenwohnung zu vergeben

Die Marktgemeinde Biedermansdorf vergibt nachstehend angeführte Seniorenwohnung in der Perlasgasse 12. InteressentInnen haben ab sofort die Möglichkeit, sich im Gemeindeamt/Bürgerservice zu bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **31. August 2013**.

### Perlasgasse 12/1

Wohnnutzfläche 38,18 m<sup>2</sup>, Wohn-/Schlafzimmer, Kochnische, Bad+WC, Vorraum,  
Kautions ca. € 1.452,-  
Monatl. Kosten dzt. ca. € 242,-

In die **Energieausweise** der zur Ausschreibung stehenden Wohnungen kann bei deren Besichtigung Einsicht genommen werden.

Kurz vor Schulschluss erhalten die Kinder der Volksschule zusammen mit den Ferienspielheften im Rahmen der Ferienaktion, den **Ausweis für den Gratisertritt ins Klosterbad sowie 10 Eisgutscheine im Wert von je 1 Euro**, die sie in allen Biedermansdorfer Gastronomiebetrieben und der Postpartnerstelle einlösen können. Ältere Biedermansdorfer Kinder (bis inkl. 14 Jahre) können sich diese ab dem letzten Schultag im Gemeindeamt abholen.

## Sportcamp-Förderung

Auch heuer gibt es wieder eine finanzielle **Unterstützung für die Teilnahme an einem Sportcamp** (Fußball, Tennis oder Reiten), das von Biedermansdorfer Kindern **in unserem Ort** besucht wird. Der Zuschuss kann im **nachhinein** gegen Vorlage der Teilnahmebestätigung im Gemeindeamt /Bürgerservice beantragt werden.





## NEUES VOM GR-AUSSCHUSS FÜR Generationen



Muttertagsausflug zur »ABBA«-Covershow nach Winden

**G**enerationenarbeit ist Arbeit, um die Lebensverhältnisse in unserem Ort für Jung und Alt so zu gestalten, dass ein gedeihliches Miteinander ermöglicht wird und für alle ein Umfeld geschaffen wird, in dem sie ihre Lebensbedürfnisse bestmöglich befriedigen können. Mein oberstes Anliegen dabei ist, die unterschiedlichen Interessen, die Sie liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer in den jeweiligen Lebensabschnitten haben, zu fördern und ein Klima des gegenseitigen Verständnisses für die unterschiedlichen Anliegen zu schaffen. Denn jeder war einmal jung bzw. wird einmal alt.

Zahlreiche Maßnahmen sind in unserem Ort wieder geplant, um diese Ziele zu erreichen bzw. haben wir generationengerechte Lösungen im Rahmen der Umsetzung anderer Maßnahmen gefordert.

Das Objekt »**Betreutes Wohnen**« konnte nun endgültig den neuen BewohnerInnen übergeben und mit dem NÖ Hilfswerk eine hervorragende Organisation gefunden werden, die in der ersten Zeit die Betreuung und Unterstützung übernimmt.

Die **Startwohnungen** in der Josef Ressel-Straße wurden in der

Gemeindevorstandssitzung am 13. Juni 2013 vergeben. Hier war es besonders erfreulich, dass alle InteressentInnen aus Biedermansdorf zum Zug gekommen sind und eine Wohnung erhalten haben. Ein wichtiger Schritt, um unserer Jugend, die in unserem lebenswerten Ort bleiben möchte, günstige und leistbare Wohnmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen.

In der neuen **Poststelle** wurde nunmehr ein Handlauf angebracht, um den Zugang zu erleichtern.

Im **Kindergarten und der Krabbelstube** wird es im Kindergartenjahr 2013/14 - bedingt durch die Nachfrage - ebenfalls eine Änderung geben. Die fünfte Kindergartengruppe wird mangels Bedarfs stillgelegt, stattdessen wird das Betreuungsangebot für Kleinstkinder durch eine **zusätzlich eingerichtete Gruppe in der Krabbelstube** ausgebaut. Sollte sich der Bedarf wieder ändern, können wir die fünfte Kindergartengruppe jederzeit wieder in Betrieb nehmen.

Auch das **Betreuungs- und Freizeitangebot** für unsere Kinder im Sommer ist erfreulicherweise wieder sichergestellt: Kinderferienbetreuung,

das Ferienspiel, die Ferienaktion für Kinder (freier Eintritt ins Klosterbad) und die Sportcampförderung werden wie in den Vorjahren fortgesetzt.

Der diesjährige **Muttertagsausflug** führte uns ins schöne Burgenland nach Winden am See, einer kleinen Gemeinde zwischen Breitenbrunn und Jois. Nach unserer Ankunft in Winden am See beim Karlwirt machten wir uns auf den Weg durch den Ort zum Freilichtmuseum des bekannten Bildhauers Prof. Wander Bertoni am Gelände der Gritsch-Mühle. Dort wurden wir mit einer Schnaps-Verkostung begrüßt. Vom Spaziergang zum Karlwirt zurückgekehrt, erwartete uns ein vorzügliches Abendessen.

Höhepunkt war schließlich die **Cover-Show »ABBA«**, die sich als voller Erfolg erwies. Die Lieder der ABBA's ließen niemanden kalt, es wurde gesungen und getanzt und nach der Show fuhren wir beschwingt und zufrieden nach Hause.

Ich wünsche Ihnen abschließend einen erholsamen Sommer und freue mich, Sie bei den kommenden zahlreichen Veranstaltungen wiederzusehen.

*Ihre Hildegard Kollmann  
Ausschussobfrau*

### Porsche Wien Liesing Kunden haben es gut!



**Bis zu € 3.000,- Bonus bei Neuwagenkauf!  
RIESIGE AUSWAHL AN GEBRAUCHTWAGEN!**

**ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG.** Nähere Infos unter: [www.porscheliesing.at](http://www.porscheliesing.at)

**PORSCHE**  
WIEN - LIESING

Ketzerergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0





# Mit Sicherheit beg

VORBEWERB DER KINDERSICHERHEITOLYMPIADE AM 15. MAI IN BIEDERMANNSDORF

GR Peter Schiller

**S**oviele Kinder wie noch nie stummelten sich am 15. Mai 2013 auf dem Sportplatz der Marktgemeinde Biedermannsdorf zu einem der 8 Vorbewerbe der **NÖ Kindersicherheitsolympiade**, zu dem der NÖ Zivilschutzverband und der Gemeindefürsicherheitsreferent Peter Schiller eingeladen haben.

Es ist kaum zu glauben, wie viel Begeisterung das Thema Sicherheit - gleich ob zu Hause, in der Schule oder im Straßenverkehr - bei Schülerinnen und Schülern aus **16 Volksschulklassen** aus den Bezirken Mödling, Baden und Bruck an der Leitha hervorgerufen hat.

Die Spiele und Bewerbe waren äußerst kreativ mit Spiel & Spaß

gespielt. Es ging natürlich um Zeit, in der die BewerberInnen Aufgaben zu bewältigen bzw. Fragen zu beantworten hatten.

Bgm. Beatrix Dalos freute sich, neben VertreterInnen der Organisatoren - Gemeinde und NÖ Zivilschutzverband - auch **hochrangige politische Vertreterinnen und Vertreter** in Biedermannsdorf begrüßen zu dürfen. Unter ihnen Herr NABg. Hannes Weninger, Frau BR Angela Stöckl, Frau BH-Stv. Mag. Verena Sonnleitner sowie die Bürgermeister aus Mödling und Laxenburg, LAbg. Hans-Stefan Hintner und Ing. Robert Dienst.

Das traumhaft schöne Wetter kam uns sehr entgegen, sodass diese

Veranstaltung ein Riesenerfolg war und sicherlich allen Kindern in Erinnerung bleiben wird. Vor allem auch deshalb, weil alle teilnehmenden Klassen Pokale und Urkunden überreicht bekamen. Die besten TeilnehmerInnen wurden mit Preisen, die uns **dankenswerterweise von Sponsoren** zur Verfügung gestellt wurden, ausgezeichnet. **Hauptpreis war ein Fahrrad.**





# geistern!

ANNSDORF



## WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG UND DIE SPENDEN VON

- Frisörsalon Margit Wolfsjäger
- Radatz Fleischwaren GmbH
- LKW Walter
- Containex
- Autohaus Peter Svec GmbH
- Panasonic Electric Works Austria GmbH.
- Duri Antriebstechnik HandelsgmbH.
- Bäckerei Eder GmbH
- Raika Biedermannsdorf
- Möbelhaus XXXLutz
- ÖVP Biedermannsdorf
- SPÖ Biedermannsdorf
- Kleingartenverein Biedermannsdorf
- Lions Club Biedermannsdorf
- Biedermannsdorfer Mehrzweckhallen Betriebs GmbH





## Marktgemeinde Biedermannsdorf unterstützt Hochwasseropfer!

**N**iederösterreich wurde vor kurzem wieder einmal durch ein Hochwasser auf eine harte Probe gestellt. Entlang der Donau standen Häuser unter Wasser, Evakuierungen mussten vorgenommen werden. Auch für die Einsatzkräfte war das Hochwasser eine große Herausforderung. Katastrophen wie dieses Hochwasser zählen mit Sicherheit zu den schlimmsten Momenten im Leben. **Für uns war daher klar, die Betroffenen zu unterstützen.** Der Gemeinderat hat daher in der Sitzung am 20. Juni 2013 einstimmig beschlossen **die Betroffenen mit einem Betrag von 3.000 Euro aus dem Sozialfonds der Marktgemeinde Biedermannsdorf zu unterstützen.**

### Spendenkonto für Hochwasseropfer eingerichtet

Das Land NÖ hat bei der Hypo Noe Landesbank ein Spendenkonto für die Opfer des aktuellen Hochwassers eingerichtet. Spenden sind ab sofort möglich! »Hochwasser 2013«, Bankleitzahl 53000, Kto-Nr. 04455 014455

## Foodsharing: Online-Tauschbörse

**A**uf [www.myfoodsharing.at](http://www.myfoodsharing.at) heißt das Motto »**Lebensmittel teilen statt wegwerfen**«. Privatpersonen haben auf dieser Plattform die Möglichkeit, **kostenlos ihre Lebensmittel zu tauschen, zu teilen und entgegenzunehmen.** Potenzielle AbnehmerInnen wählen einen elektronischen Lebensmittelkorb in ihrer Nähe aus und holen im Anschluss die Lebensmittel ab. Jährlich landen in Österreich rund 157.000 Tonnen Lebensmittel und Speisereste im Wert von über einer Milliarde Euro im Restmüll. Pro Haushalt und Jahr sind dies Waren in Höhe von rund 300 Euro. Lebensmittel im Abfall sind nicht nur eine immense ökologische Ressourcenverschwendung, sondern auch moralisch sehr bedenklich. Wer zu viel eingekauft oder gekocht hat, vor dem Urlaub den Kühlschrank noch leer bekommen muss oder die reiche Ernte der Obstbäume im eigenen Garten nicht alleine nutzen kann, der findet dank Foodsharing nun kostenlos AbnehmerInnen in der eigenen Umgebung. **Das Prinzip ist einfach:** Im Netz erstellen Nutzer »Körbe« mit Lebensmitteln, die sie verschenken möchten. Dabei können sie sich entscheiden, ob InteressentInnen das Ganze vor der eigenen Haustür oder an einem sogenannten »FairTeiler« abholen sollen.



## Ferienspiel

### Liebe Kinder! Liebe Eltern!

Das Schuljahr ist schon wieder fast zu Ende und die Ferien rücken mit Riesenschritten näher. Um den Kindern auch heuer einen spannenden Sommer bieten zu können, haben wir versucht, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenzustellen.

In diesem Jahr wird es wieder einen Mix aus künstlerischen und sportlichen Aktivitäten geben. Wir werden aber auch tolle Ausflüge machen.

Das Ferienspiel wurde in diesem Jahr durch den Besuch der Kinderoper »Pippi Langstrumpf« am 24. Juni in St. Margarethen mit Kulturgemeinderat Hans Wimmer eröffnet.

Vorweg möchte ich mich bei allen engagierten Personen und Vereinen bedanken, die wieder Ihre Zeit zur Verfügung stellen, um uns zu unterstützen.

Ich freue mich auf einen schönen Sommer 2013!

Eure Theresa Leitner

# Ferienspiel '13

Mo 1.	Juli	16:00	Pfadfinder	Pfadfinderheim
Di 2.	"	8:00-16:00	Ausflug mit Vbgm. Josef Spazierer	Jubihallenparkplatz
Mi 3.	"	15:00	Wolfgang's Kunstwerkstatt	Perlashof
Do 4.	"	10:00- 11:30	Papierflieger und Papierschiffe falten	Bibliothek
Fr 5.	"			
Sa 6.	"	15:30	Sportlicher Nachmittag mit dem KSV	Rodlwiese
So 7.	"			
Mo 8.	"	16:00	Traktorfahrt nach Laxenburg	Jubihallenparkplatz
Di 9.	"	16:00- 18:00	Tennisschnuppern	Jubihalle
Mi 10.	"	15:20	Raika	Raika
Do 11.	"	17:00	Wettschwimmen nach der Größe	Klosterbad
Fr 12.	"	14:00	Fischen	Badeteich
Sa 13.	"			
So 14.	"			
Mo 15.	"	16:00	Skulpturen basteln	Perlashof
Di 16.	"	9:00-10:00	Seifen basteln	Perlashof
Mi 17.	"	16:00	Basteln mit Gabi	Perlashof
Do 18.	"	15:00	Tonarbeiten	Perlashof
Fr 19.	"			
Sa 20.	"			
So 21.	"			
Mo 22.	"	15:00	Wir verkochen die Wiese	Badeteich
Di 23.	"			
Mi 24.	"			
Do 25.	"	14:00-17:00	Generationen Ferienbild	Perlashof
Fr 26.	"			
Sa 27.	"			
So 28.	"			
Mo 29.	"			
Di 30.	"	15:00	Lebendige Kirche	Kirchenplatz
Mi 31.	"	16:00	Goldwaschen	Friedhofsbrücke

!!!VORLÄUFIGER TERMINPLAN; ERGÄNZUNGEN FOLGEN!!!

# übersicht

Do 1.	Aug.			
Fr 2.	"			
Sa 3.	"	15:00- 17:00	Feuerwehr	Feuerwehrhaus
So 4.	"			
Mo 5.	"	16:00	Strohburg bauen	verlängerte Obere Josef Bauer Straße
Di 6.	"	18:30	Wettschwimmen nach dem Alter	Klosterbad
Mi 7.	"	16:00	Nachmittag mit Fr. Bgim. Trixi Dalos	
Do 8.	"	15:00	Besuch beim Roten Kreuz	Dienststelle des Roten Kreuzes in Böf
Fr 9.	"			
Sa 10.	"			
So 11.	"			
Mo 12.	"	15:00	Jagdgesellschaft Biedermannsdorf	Hof der Fam. Unterhaiser, Ortsstraße 20
Di 13.	"	14:00-15:00	Seifen basteln	Perlashof
Mi 14.	"	15:00	Gesunde Jause	Stadt der Familie Presolly, Mühlengasse
Do 15.	"			
Fr 16.	"	16:00	Hundeschule	Hundeplatz bei Feuerwehr
Sa 17.	"			
So 18.	"			
Mo 19.	"	17:30	Entenrennen und Grillabend	Pfadfinderheim
Di 20.	"			
Mi 21.	"	16:00	Traktorfahrt mit den Markgrafen	Jubihallenparkplatz
Do 22.	"	8:00-16:00	Ausflug mit Vbgm. Josef Spazierer	Jubihallenparkplatz
Fr 23.	"			
Sa 24.	"			
So 25.	"			
Mo 26.	"			
Di 27.	"			
Mi 28.	"	14:00	Schnupperfußball	Sportplatz
Do 29.	"	17:00- 19:00	Abschlussfest	Perlashof

A = Anmeldung erforderlich | Bitte die Anmeldefristen (siehe Ferienspielheft) beachten!



1



2



3



4



6



7



8



9



10



11



### Maibaumaufstellen mit den Ortsvereinen

Am 30. April wurde der Maibaum in Zusammenarbeit mit VertreterInnen der Ortsvereine und kultur- und brauchtumsinteressierten Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfern aufgestellt. Bei der traditionellen Methode von Hand, also beim Verzicht auf moderne Hilfsgeräte (z. B. motorbetriebene Seilwinden etc.), gilt es einiges zu beachten. Die Männer der Stadtgärtnerei Mödling waren uns dabei - wie schon im Vorjahr - wieder eine große Hilfe. Durch das Mitpacken so vieler war der erforderliche Kraftaufwand eines einzelnen

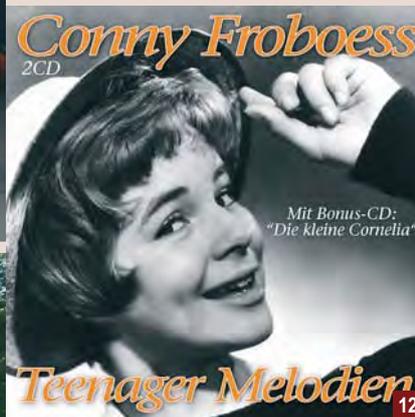
gering. Alle Beteiligten waren mit Freude und Eifer bei der Sache und so dauerte es nicht lange, bis der Baum gegen Himmel ragte. Obwohl der Frühling heuer lange auf sich warten ließ, hatten wir an diesem Tag Glück mit dem Wetter. Die Atmosphäre und die Stimmung bei dieser Veranstaltung waren ideal. Der aufgerichtete Maibaum wurde dann mit einem schönen Ritual beim »Bandltanz« der Volkstanzgruppe ARGE Niederösterreich verziert. Bei Musik und Tanz feierten wir noch bis in die späten Abendstunden.

### Maibaumverbrennen

Bis zum 7. Juni war der Maibaum vor der Jubiläumshalle weithin als Zeugnis für gelebtes Brauchtum in unserem Ort sichtbar. Als Hans Wimmer schließlich

die Motorsäge startete, war das Ende des Maibaumes bereits besiegelt. Zahlreiche Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer waren dabei, als der Maibaum zu Fall kam. Krack! Sekunden später lag er da, gefallen genau in die vorgesehene Richtung, sodass für niemanden Gefahr bestand. Schließlich wurde der Stamm in einem Wettbewerb zersägt. Hier konnten die Besucherinnen und Besucher ihre Fähigkeiten in der Holzarbeit unter Beweis stellen. Sie taten dies mit höchster Begeisterung! Robert und Christian Novotny gingen als Sieger hervor. Die erfolgreichsten Damen waren Sissy Göttling und Barbara Habersam. Sieger im gemischten Sägewettbewerb waren Rosi Wimmer und Franz Selleny. Mit den langen Teilstücken des Stammes haben wir ein

## VERANSTALTUNGEN, KULTUR &



- 1 2 3** Wenn viele zupacken ist der Maibaum in kurzer Zeit auch von Hand aufgerichtet.
- 4 5** Darbietung der Volkstanzgruppe ARGE Niederösterreich
- 6 7** Gut 5 Wochen später war's vorbei. Kulturgemeinderat Hans Wimmer und Vizebürgermeister Josef Spazierer läuteten mit der Säge das Ende des Maibaums ein.
- 8** Die Reste bescherten und ein schönes Feuer...
- 10** ... oder bereiteten uns beim Sägewettbewerb viel Spaß!
- 11** Immer wieder schön, wenn sich das Dorf zu Traditionsveranstaltungen zusammenfindet!
- 9** Kinder wurden künstlerisch geschminkt
- 12** Wer zu Hits von Conny Froboess und anderen Oldies twisten oder Boogie tanzen möchte, kommt am besten am 17. August in den Perlashof und sagt dem DJ bescheid.
- 13 14** Karten für Michael Niavarani sind im Gemeindeamt erhältlich. Auch für »La Bohème« gibt's noch welche.

# KULTUS

von Kulturgemeinderat Hans Wimmer

idyllisches Feuer entfacht. Kulinarisches von Robert Madzi, Getränke, ausgeschenkt vom Lions Club, Musik von einem DJ und eine Hüpfburg sowie Kinderschminken für unsere jüngsten BesucherInnen rundeten das Fest wunderbar ab.

### Zu Michael Niavarani ins Stadttheater Berndorf

Es geht wieder nach Berndorf! Denn Michael Niavaranis aktuelles Programm »RESET! - Alles auf Anfang!« möchten wir uns keinesfalls entgehen lassen. Was so eine Vorstellung für unsere Lachmuskeln bedeutet, ist hinlänglich bekannt. Kurzum: **3. Oktober 2013**, ab 19:00 Uhr, vormerken. Karten sind bereits zum Preis von 52 Euro im Gemeinde-

amt erhältlich. Am besten nicht zu lange warten!

### Restkarten »La Bohème«

Für die Fahrt zu den Opernfestspielen am 10. August 2013 sind noch Restkarten im Gemeindeamt erhältlich. Die Festspiele sind eine Augenweide, die Kulisse und die schauspielerischen Leistungen, die uns dort geboten werden, sind beeindruckend! Also zugreifen!

### Wein & Kunst

Am 12. Juli kommen Freunde und Liebhaber von Kunst und Rebenerzeugnissen im Perlashof auf ihre Rechnung. Einige Winzer aus der Thermenregion und dem Burgenland geben uns die Möglichkeit, Kostproben zu erwerben

und die Vielfalt österreichischer Weinsorten kennenzulernen. Die von Biedermansdorfer Künstlerinnen und Künstlern gefertigten Fotografien, Bilder, Aquarelle, Skulpturen etc., erfreuen unser Auge und inspirieren uns, vielleicht auch in uns selbst verborgene Talente zu entdecken. Die zu besichtigenden Kunstwerke entnehmen Sie am besten dem Plakat auf Seite 28.

### Oldieabend mit Wunschkonzert

Ein wenig 50er- und 60er-Jahre-Feeling holen wir uns am 17. August in den Perlashof. Diesmal kommt ein DJ mit einer reichhaltigen Palette an alten Hits und Oldies und wird Musikwünsche des Publikums erfüllen. Das Tanzbein darf natürlich geschwungen werden! Die Kulturausschussmitglieder, unter Mithilfe von Rosi Wimmer, sorgen für ihr leibliches Wohl.





Die Faschingsgilde der Markgrafen zu Biedermansdorf bringen

# Action am laufenden Band!

Eine Abordnung der Markgrafen marschierte auch heuer wieder am **Faschingdienstag** durch den Ort und besuchte Geschäfte, Geschäftsleute und Freunde. Bitte nicht böse sein, wir haben es leider wieder nicht geschafft, alle zu besuchen, versuchen aber jedes Jahr von Neuem unser Möglichstes zu tun. Erfreut bemerkten wir, wie brav die mit Orden ausgezeichneten diese stolz um den Hals trugen. Auch heuer wurden zwei Orden verliehen und zwar an Lions-Club Präsident Hubert Leitner und den »Activity« der Lions, Karl Holzgruber. Wir hoffen, dass wir auch diese beiden zwischen Silvester und Faschingdienstag nie ohne Orden antreffen.

Beim **Faschingsverbrennen** im Perlashof kümmerte sich unser Präsident Hans Wimmer darum, dass alles für den Verkauf der Pizzastangerl vorbereitet war. Der Pizzateig wurde uns dankenswerterweise vom Restaurant Pasta in Mödling spendiert, die Tonnen wurden angeheizt und schon konnten sich die Kinder ihre Stangerl über dem offenen Feuer backen und mit Knoblauch versehen essen. Zu **Ostern** luden wir wieder die Kinder der Volksschule, des Kindergartens und der Krabbelstube ein, sich vom Osterhasen ein Nesterl zu holen. Insgesamt haben sich an die 100 Kinder dafür angemeldet. Aus 300 Eiern bereiteten die Markgrafen rund

um Küchenchef Harald Horvath Gratis-Eierspeise für die Gäste und luden die Kinder auf Himbeersaft ein. Bier und Spritzer erfrischten die Erwachsenen, während die Kinder den lebensgroßen Osterhasen bewunderten und bereits die ersten Schoko-Eier verspeisten. Anschließend fuhr der Osterhase mit Hans und Harry ins Admirastadion, wo gerade ein Fußballspiel Admira Wacker gegen Mattersburg im Gange war. In der Pause verteilten sie am Rasen Osternesterl an die Kinder.

**Achtung! Der Zypriotische Abend 2013 ist abgesagt!**

*Lu Lei La Lau  
Martina Wimmer  
Bundesefferrat*



**1** Mit dem Osterhasen und vielen Kindern bei der Admira Mödling

**2 3 4** Geschäftsbesuche und Kontrolle der Orden am Faschingdienstag im Gemeindeamt, im Frisörsalon Margit Wolfsjäger und bei Bgm. a. D. Johannes Unterhalser

**5** Ordensverleihung an Lions-Club-Präsident Hubert Leitner und Lions-Club-Activity Karl Holzgruber

Faschingsgilde der Markgrafen  
zu Biedermansdorf  
Kapellenweg 6  
A-2362 Biedermansdorf  
T 02236/76363  
M 0664/23 44 611  
www.markgrafen.at



# umwelt nachrichten



Großes Bild: Bgm. Beatrix Dalos und Umweltgemeinderat Ing. Wolfgang Glasl mit Mitarbeitern der NÖ Agrarbezirksbehörde bei der Pflanzung neuer Windschutzanlagen im Bereich Haidweg/Krottenbach



»Naturlicher Garten« 14



Radwegenetz 15



Fernwärme 17



Insektenhotels 19



# In und um Biedermansdorf

von Umweltgemeinderat Ing. Wolfgang Glasl

**Liebe Biedermansdorferinnen!  
Liebe Biedermansdorfer!**

Einige arbeitsreiche Monate liegen hinter uns. Neben kleineren Veranstaltungen, wie einem **Baum-schneidekurs** mit Ing. Windholz und einem Vortrag **»Natürlicher Garten«** ([www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)), die beide gut besucht waren, war vor allem die **»Aktion Sauberes Biedermansdorf«** wieder ein Highlight an Bürgerbeteiligung. Um die 100 Beteiligte trafen sich frühmorgens am Parkplatz der Jubiläumshalle, um den Ort, aber vor allem den Bereich längs der Umfahrungsstraße, zu reinigen. Wieder konnten hunderte Säcke Müll eingesammelt werden. Getragen wird diese Aktion vor allem von den Vereinen, die schon seit Jahren ihre fixen »Reviere« durchstreifen, aber auch vielen »Stammgästen« und zahlreichen Kindern, die mit Feuereifer dabei sind. **An dieser Stelle allen Beteiligten ein herzliches Danke!**

Ankündigen darf ich eine **»Aktion Grünes Biedermansdorf«** die im Spätherbst stattfinden wird. Geplant ist, den Lärmschutzdamm längs der B11 mit Sträuchern zu bepflanzen. Dazu habe ich schon Sträucher in Aussicht und Kulturgemeinderat Hans Wimmer hat angekündigt, sich um die »Gulaschkanone« zu kümmern. Mit der Bepflanzung soll nicht nur die Optik des Lärmschutzdamms verbessert werden, sondern auch eine Bereicherung des Lebensraumes für Wildtiere und Kleinlebewesen erreicht werden. Auch eine Verbesserung des Lärmschutzes ist zu erwarten. Da die Bepflanzung der steilen Böschung eine Herausforderung ist, darf ich jetzt schon um Ihre Unterstützung bitten.

Bei meinem größten Projekt als Umweltgemeinderat, der **Neupflanzung von Windschutzgürteln**, konnte in diesem Frühjahr der wichtigste

»Pflöck eingeschlagen werden«. Ein Blick zurück: Als Ende der 1980er-Jahre die Ortsumfahrung gebaut wurde, ging diesem Bau ein Kommissierungsverfahren (Grundstückszusammenlegung) voraus. Nur so konnten die erforderlichen Grundstücke für die Straße aufgebracht werden. Im Zuge dieser Grundstückszusammenlegung wurden auch zahlreiche Windschutzanlagen neu angelegt.

Zu diesem Zeitpunkt gab es aber auch schon ein paar Windschutzgürteln aus den 1960er- und 70er-

Windschutzneupflanzung im Bereich der Hahnenwiese (Blick Richtung Laxenburg)





1 Mitwirkende der »Aktion Sauberes Biedermannsdorf«

2 »Baumschneidekurs« mit Ing. Horst Windholz

Jahren, die vorwiegend aus Pappeln bestanden. Diese Windschutzgürtel waren zuletzt über weite Strecken in sehr schlechtem Zustand. Da die Pappel schnellwüchsig aber kurzlebig ist, waren schon viele Bäume abgestorben und umgebrochen. Dieses Absterben wurde auch dadurch verstärkt, dass sich die Pappel eigentlich in Auwäldern wohl fühlt und auf trockenen Standorten fehl am Platz ist.

Nach etwa zwei Jahren Vorlaufzeit (Zustimmung der teils privaten Grundeigentümer, Kostenvorschläge, Förderungsansuchen,

Rodungsbewilligung...) wurden im Winter 2011/12 sieben Windschutzgürtel gerodet. Im Laufe des Jahres 2012 wurden dann die Wurzelstöcke ausgefräst und die Böden pflanzfertig hergerichtet. Im Frühjahr dieses Jahres erfolgte nun die Auspflanzung.

**Auf einer Länge von etwa 2,5 Kilometern wurden an die 10.000 Pflanzen ausgesetzt, davon etwa 2.500 Bäume. Statt der alten Pappelmonokultur wurden nun an die 20 unterschiedliche heimische Pflanzenarten ausgepflanzt.**

War für mich als Umweltgemeinderat in den letzten Jahren der Schwerpunkt hier eher in der Organisation, so gilt es die nächsten Jahre bei einigen Arbeiten auch selbst Hand anzulegen. So wurden gleich nach der Auspflanzung Schutzgitter gegen Wildverbiss angebracht. In Trockenperioden sind die 10.000 Pflanzen zu gießen, was in Arbeit ausarten könnte. Die Pflege der Neuanlagen ist für die Dauer von drei Jahren vorgesehen!

## Tu was für dich & deine Umwelt!

Ein besonderes Anliegen ist mir die Verbesserung der Sicherheit des Fahrradverkehrs. Ab Mitte Juni soll der »**Lückenschluss Radweg Hennersdorf**« erfolgen. Wenn Sie über die Wiener Straße (beim

Feuerwehrhaus vorbei) in Richtung Hennersdorf radeln, müssen Sie derzeit auf einer Länge von etwa 200 Metern die Umfahrungsstraße benutzen, bevor Sie in den Hennersdorfer Weg abbiegen und damit wieder auf sicheren Wegen weiterradeln können. Gerade diese 200 Meter aber sind besonders gefährlich, weil auf dieser Landesstraße Tempo 100 gefahren werden kann und zudem viel Schwerverkehr unterwegs ist.

Der Lückenschluss sieht nun vor, dass der Schranken am Ende der Wiener Straße fahrradpassierbar gemacht wird und RadfahrerInnen danach die Landesstraße - in Richtung gegenüberliegendem Feldweg - queren können. Um die Querung sicherer zu gestalten, wird die in diesem Bereich bestehende 70-km/h-Zone verlängert.

Parallel zur Landesstraße wird auf Privatgrund ein Begleitweg geschaffen, der von den RadfahrerInnen benützt werden kann. Besonderer Dank sei hier an Herrn Karl Unsinn und die Firma Wienerberger gerichtet, die den Grund zur Errichtung des Radweges kostenlos bereitgestellt haben! Die Bauarbeiten werden von der Straßenmeisterei durchgeführt, die ein Drittel der Gesamtkosten in Form kostenloser Arbeitsleistungen übernimmt.

Ein weiteres Drittel der Kosten übernimmt das Land NÖ durch einen

Bild- und Kartendarstellung Lückenschluss-Projekt für Radweg nach Hennersdorf





Umweltgemeinderat Wolfgang Glasl übergibt dem Innendienst des Gemeindeamtes ihr »Mitarbeiterrad«

Direktzuschuss (vielen Dank an Hofrat DI Wolfgang Schöwel) und das letzte Drittel der Kosten übernimmt die Marktgemeinde Biedermansdorf.

Dieses Projekt freut mich ganz besonders, weil mit viel gutem Willen von allen Seiten ein sinnvolles Projekt kostengünstig verwirklicht werden kann! Mit diesem Projekt hat Biedermansdorf nunmehr sichere Radverbindungen in alle Nachbargemeinden, in die Bezirkshauptstadt und sogar nach Wien!

Verweisen möchte ich hier auf die **Bezirksradkarte**, die letztes Jahr kostenlos an alle Haushalte in Biedermansdorf verteilt wurde (falls Sie noch Bedarf haben, bitte im Gemeindeamt nachfragen) und den **Routenplaner** [www.anachb.at](http://www.anachb.at). Hier wird Ihnen nach Angabe von Start- und Zielort eine Routenplanung für Rad-, Fuß- und öffentlichem Verkehr angeboten (inkl. Karte und Wegbeschreibung)!

Leider hängt die tatsächliche Entwicklung des Fahrradverkehrs ein bisschen nach. Niederösterreichweit wird der Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr auf etwa 7 bis 8 Prozent geschätzt. Bis 2020 soll der Fahrradanteil auf 15 Prozent steigen. Gerade unsere Region ist ideal für den Fahrradverkehr, da das Gelände eben und die Distanzen kurz sind.

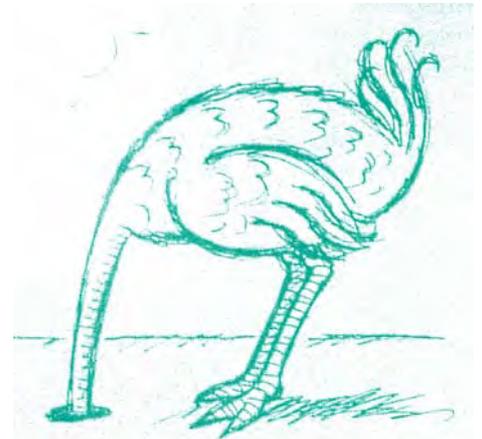
Untersuchungen zeigen, dass etwa 40 Prozent der mit dem Auto zurückgelegten Strecken nicht weiter als drei Kilometer sind und leicht auch mit dem Fahrrad zurückgelegt werden könnten.

Zudem freut sich beim Tritt in die Pedale der eigene Körper und die Geldbörse. Radfahren zählt zu den gesündesten Bewegungsformen und Sportarten. Außerdem ist der Kurzstreckeneinsatz für das Auto besonders verschleiß- und emissionsintensiv.

Um mit gutem Beispiel voran zu gehen, hat die Marktgemeinde Biedermansdorf als niederösterreichweit zweite Gemeinde ein **»Mitarbeiterrad«** angeschafft. Dieses Fahrrad steht allen MitarbeiterInnen des Rathauses zur Verfügung, um kleine Wege umweltfreundlich zurückzulegen.

Ich möchte hier nochmals die Werbetrommel für das **nextbike-Leihradsystem** rühren. Wie schon berichtet, sind Verleihstationen bei der Jubiläumshalle, in der unteren Josef-Bauer-Straße und bei der Wildenauer-Kreuzung. Obwohl diese Fahrräder für die erste halbe Stunde kostenlos zur Verfügung stehen und damit Badner-Bahn und Schnellbahn kostenlos und umweltfreundlich erreicht werden könnten, wird das

System in unserer Gemeinde wenig angenommen. Weit besser sieht es hier in Mödling, Maria Enzersdorf, Perchtoldsdorf und anderen Gemeinden aus. Hier werden bereits tausende Autofahrten vermieden. Siehe auch im Internet: [www.nextbike.at](http://www.nextbike.at)



## Von »falschen Propheten« und Realitätsverweigerern

Offen Stellung beziehen möchte ich gegen »falsche Propheten«, die mit Halbwahrheiten durch die Lande ziehen und unter dem Deckmantel des Umweltschutzes versuchen, ihre Waren unter das Volk zu bringen. Kürzlich stieß ich auf einen Zeitungsartikel, in dem wahre Lobeshymnen auf die neuen Heizölkessel angestimmt wurden. Welch einen Beitrag zum Klimaschutz man nicht mit einem Umstieg auf einen neuen Ölkessel leisten, und wie fragwürdig denn die alternativen Energieträger nicht seien. Daneben winkt man mit Umstiegsprämien, die allerdings nicht von der öffentlichen Hand bezahlt werden, sondern eine Verkaufsförderung jener Unternehmen sind, die dann über Jahrzehnte ein Geschäft mit dem künftigen Ölkunden machen. Der Artikel gipfelt im Schlusssatz mit der Behauptung, dass die Ölheizung eines der umweltfreundlichsten und wirtschaftlichsten Heizsysteme sei.

**Dass ein neuer Ölkessel besser ist als ein alter, steht wohl außer Zweifel. Fakt ist aber auch, dass**

### man trotzdem auf den falschen Energieträger setzt:

- Ein Energieträger, der für einen Großteil der CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich ist und damit den Treibhauseffekt anheizt.
- Ein Energieträger, dessen Ablaufzeit außer Frage steht und der überwiegend aus unsicheren Regionen kommt.
- Ein Energieträger, für den wir unser Geld oft an fragwürdige Regime überweisen, anstatt die Wertschöpfung im eigenen Land zu behalten, Arbeitsplätze zu schaffen und heimische Betriebe zu fördern!

## Fernwärme für Biedermannsdorf

Wie Sie einem Flugblatt der Marktgemeinde Biedermannsdorf Anfang Mai oder dem Infoabend am 16. Mai in der Jubiläumshalle vielleicht schon entnommen haben, wird Biedermannsdorf an das EVN

Fernwärmenetz Mödling angeschlossen. Mit den Bauarbeiten am Haidweg und in der oberen Josef Bauerstraße wurde bereits begonnen.

Die EVN betreibt im Zentrum von Mödling (neben dem Bahnhof) ein Biomasse-Fernheizwerk, das mit Holzhackschnitzel, also einem nachwachsenden und CO<sub>2</sub>-neutralen Brennstoff aus der Region, betrieben wird. Vorteile liegen damit auch in der Krisensicherheit gegenüber fossilen Brennstoffen, heimischer Wertschöpfung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

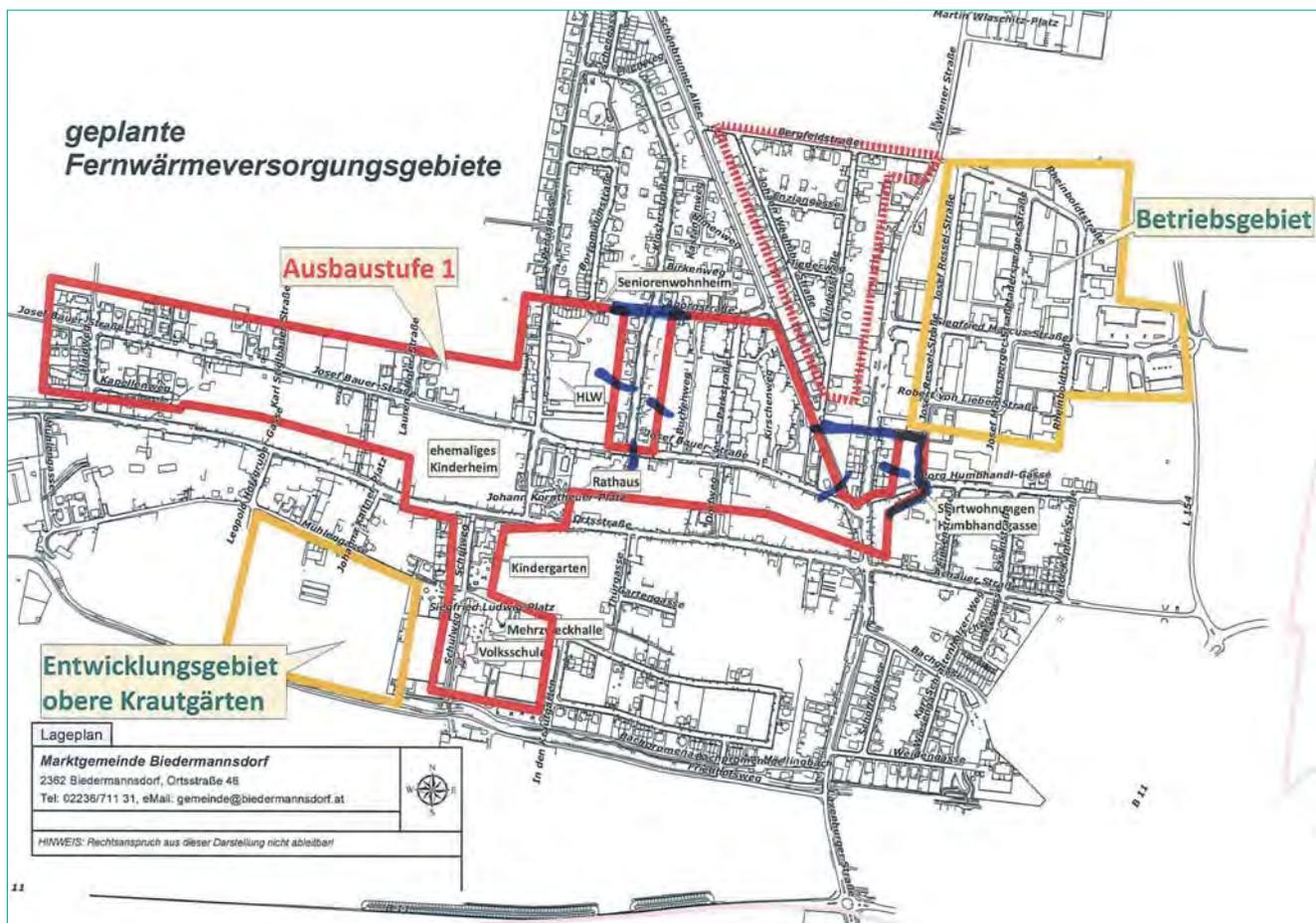
Daneben wirkt sich die Fernwärme positiv auf die Luftqualität aus. Hunderte ungefilterte Altanlagen werden durch eine moderne Anlage mit neuester Filtertechnik ersetzt! Gerade im urbanen Raum wird der Fernwärmeausbau massiv vorangetrieben, um den Hausbrand, als Hauptverursacher der Luftverschmutzung, zurückzudrängen. In Biedermannsdorf macht ein

Fernwärmenetz Sinn, weil einerseits im Ortszentrum einige größere Abnehmer liegen, andererseits weil die EVN schon jetzt mehrere Objekte mit Wärme aus dezentralen Gaskesseln versorgt, die ohne nachteilige Auswirkungen für die Kunden an das Netz angebunden werden können.

Am Übersichtsplan erkennen Sie die Straßenzüge, die mit Fernwärme versorgt werden sollen. Die EVN hat zugesichert, auch allen privaten InteressentInnen, welche an der Trasse liegen, ein Angebot für einen Fernwärmeanschluss zu unterbreiten. Eine Versorgung von Siedlungsgebieten mit Einfamilienhäusern, sofern sich diese nicht im Bereich der Trassenführung befinden, ist in den meisten Fällen wirtschaftlich leider nicht realisierbar. Etwas anders ist die Situation in der Weghuber-Siedlung. Hier würde sich wegen der Erneuerung des Kanals eine Mitverlegung der Fernwärme anbieten, es müssten sich allerdings rasch



Besser eine Anlage mit modernster Filtertechnik, die mit Biomasse (kleine Bilder) als CO<sub>2</sub>neutralem und nachwachsendem Rohstoff betrieben wird als hunderte ungefilterte Altanlagen. Im großen Bild: das Fernheizwerk Mödling



zahlreiche InteressentInnen finden. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25. April entschieden, öffentliche Gebäude ebenfalls anzuschließen. Es sind dies Perlashof, Gemeindeamt, Kindergarten, Volksschule und Jubiläumshalle. Neben den eingangs erwähnten Umweltargumenten sprachen auch wirtschaftliche Überlegungen für diesen Schritt.

**Vorläufiger Bauzeitenplan**

- **Bauabschnitt 1**  
Kalenderwoche (KW) 17-26  
Haidweg, obere Josef-Bauer-Straße bis Kreuzung Perlasgasse
- **Bauabschnitt 2** KW 27-33  
Josef-Bauer-Straße (Kreuzung Perlasgasse bis Schönbrunner Allee)
- **Bauabschnitt 3** KW 28-34  
Perlasgasse Richtung Ortsstraße, Ortsstraße, Schulweg
- **Bauabschnitt 4** KW 34-37  
Kreuzung Wienerstraße, Georg-Humbhandl-Gasse
- **Bauabschnitt 5** KW 38-44

Buchenweg, Parkstraße, Perlasgasse Richtung HLW  
 ■ **Bauabschnitt 6** KW 45–48  
 Kirschenweg

Der Anschluss von Kindergarten, Volksschule und Jubiläumshalle (Bauabschnitt 3) soll in den Sommerferien erfolgen, um den Betrieb und die Zufahrtsmöglichkeiten möglichst wenig zu beeinträchtigen.

**Für alle, die beim Infoabend nicht dabei waren, einige der dort gestellten Fragen:**

**Wie ist die Preisentwicklung?**  
 Ein Mischindex aus verschiedenen Energieträgern und dem Verbraucherpreisindex. Jeweils im September wird ein Preisblatt veröffentlicht, das bis zum nächsten September gilt.

**Warum ist die Künette so lange offen?**  
 Es sind zwei Leitungen (Vor- und Rücklauf) aus Stahl, die verschweißt werden müssen. Danach wird im Bereich der Stöße die Isolierung angebracht, die Leitung mit Wasser gefüllt und auf Betriebstemperatur aufgeheizt. Bei Betriebstemperatur erfolgt die Druckprobe. Ebenfalls bei Betriebstemperatur wird die Künette verfüllt und verdichtet. Das ist erforderlich,

**Was kostet ein Hausanschluss?**  
 Ganz unterschiedlich, da dies von verschiedenen Faktoren abhängt (Länge der Zuleitung, unterkellert...).

**Wie funktioniert das technisch?**  
 Die Hauszuleitung, der Wärmetauscher (der statt dem derzeitigen Heizgerät montiert wird) und der Wärmezähler gehören der EVN. Alle mit der Wartung und Instandhaltung verbundenen Kosten - bis

zum sekundärseitigen Flansch der Wärmeübergabestation - trägt die EVN. Die Hausinstallation, inkl. der Umlaufpumpen, Boiler... verbleibt im Betreuungsbereich der Kunden. Die Wärmeversorgung ist ganzjährig in Betrieb. Damit kann auch im Sommer das Warmwasser bereit werden.

weil sich die Rohre bei Hitze ausdehnen. Würde man die kalten Rohre zuschütten, würden beim Aufheizen große Spannungen entstehen.

### Information & Ansprechpartner

#### ■ Für Fernwärmeinteressenten

(Einfamilienhäuser):

Hr. Riedl, Tel. 0676/810 32 815

#### ■ Für die Bauausführung:

EVN-Kundenzentrum Mödling,  
Bahnstraße 6, Tel. 02236/201-0

## Das Insektenhotel - nützlich und schön zugleich!

Mit einem Insektenhotel tun Sie Ihrem Garten etwas Gutes, indem Sie nützlichen Insekten wie Wildbienen, Florfliegen & Co, ein geeignetes Quartier bieten. Diese Nützlinge bestäuben ihre Obstbäume und halten gleichzeitig Blattläuse und andere Schädlinge in Schach.

Ein Insektenhotel ist eine Nist- und Überwinterungshilfe für Insekten. Es gibt sie in verschiedenen Formen und Größen, selbst gebaut oder im Fachhandel. Nützlinge wie Hummeln, Wildbienen, Schlupf-, Falten-, Grab- und Wegwespen, Florfliegen und Ohrwürmer helfen durch Bestäubung und als Schädlingsbekämpfer, das ökologische Gleichgewicht zu bewahren. Für diese Insekten wird es in unseren gepflegten und sauberen Gärten aber immer schwieriger, einen geeigneten Platz zum Nisten und Überwintern zu finden. Mit einem Insektenhotel können sie Abhilfe schaffen.

Als Baumaterial lässt sich fast alles verwenden, was die Natur bietet. Zusammen gebundene Bündel aus Schilf, Bambus, Holunder und anderer hohler Materialien, wobei man eine Seite fest mit Lehm verschließt, eignen sich hervorragend.

Auch Ziegelsteine, die auf der Rückseite mit Lehm abgedichtet wurden, werden gerne angenommen. Ohrwürmer bevorzugen als Behausung Tonblumentöpfe gefüllt mit Holzwolle, Reisig oder Stroh, die man kopfüber in Hüfthöhe in Bäume und Sträucher hängt. Damit die Füllung nicht herausfällt, wird der Blumentopf mit einem Maschendraht verschlossen. Bei den Insekten beliebt sind auch dickere Äste oder Holzscheite, in die mit der Bohrmaschine unterschiedlich tiefe Löcher im Durchmesser von 2 bis 7 Millimetern gebohrt werden. Zu beachten ist, dass all diese Hohlräume ein leichtes Gefälle nach vorne aufweisen sollen, damit eventuell eindringendes Wasser abfließen kann.

Das »Hotel« sollte unbedingt sonnig, aber wettergeschützt angebracht werden. Wärme ist für die Brut notwendig. Wind- und Regenschutz sind wichtig, damit das

Quartier angenommen wird und die Brut überlebt. Ein positiver Nebeneffekt ist, dass das verbaute Naturmaterial wettergeschützt auch länger hält.

Was nützt aber das schönste »Hotel«, wenn die »Küche« schlecht ist? In der Nähe sollten viele Kräuter, blütenreiche Wildpflanzen sowie einheimische Sträucher und Bäume zu finden sein, um den Nahrungsbedarf der Insekten abzudecken.

Wenn alle Kriterien berücksichtigt werden, steht einem Einzug der Gäste nichts mehr im Wege. Schon der Bau selbst bietet Bastlern und vor allem Kindern sehr viel Spaß, ebenso das Beobachten des bunten Treibens, wenn das »Hotel« seinen Betrieb aufgenommen hat.

Bauanleitungen sind im Internet zu finden und der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Kleinere Modelle sind aber auch im Fachhandel erhältlich.





PfadfinderInnen Biedermansdorf | Mühleng. 49 | 2362 Biedermansdorf | T 0664 / 234 46 11 | [www.pfadfinder-biedermansdorf.at](http://www.pfadfinder-biedermansdorf.at)

# Pfadfindernews

## Rätselrallye

Bei unserer 20. Rätselrallye am 1. Mai fuhren wieder ca. 100 TeilnehmerInnen auf ihren Fahrrädern durch den Ort und absolvierten die Fragen und praktischen Teile bei den Stationen. Die PfadfinderleiterInnen, Caravelles und Explorer (13-16 jährige PfadfinderInnen) und Ranger und Rover (16-19 jährige PfadfinderInnen) organisierten Stationen, bei denen die TeilnehmerInnen z. B. beim Brennesselpalatschinken kochen oder Kistenklettern anstrengen mussten. Die Feuerwehrjugend, unter der Leitung von Markus Steindl und Stefanie Hagenauer, hat einen Parcours vorbereitet. Bei der Gemeindestation, betreut von Bürgermeisterin Trixi Dalos und GR Renate Riechhof, musste man Tempelhüpfen und Pfadfinderkurat Bernhard Mucha schicken die TeilnehmerInnen in der Kirche auf die Suche nach veränderten Dingen. Beim Roten Kreuz, unter der Aufsicht von Michael Dorfstätter waren Erste-Hilfe-Kenntnisse gefragt. Die Sieger-

gruppe »Alphadogs« erhielt nicht nur Pokal, Geschenkskorb und Urkunde, sondern auch den heiß ersehnten Wanderpokal, der seit nunmehr 8 Jahren von Sieger zu Sieger wandert. Beim gemütlichen Teil wurden wir wieder von meinem Mann, Kulturgemeinderat Hans Wimmer, Brigitta und Harald Horvath sowie Andreas Starzer »begrillt« und bekocht. PfadfinderInnen, Pfadfindereltern und Aufsichtsratsmitglieder kümmerten sich um Getränkeauschank, Tombolaausgabe, Bonverkauf und sonstige anfallende Tätigkeiten, wie Geschirr abwaschen. Der Ausklang bei Lagerfeuer bildete einen krönenden Abschluss dieses tollen Tages. Das heurige Pfingstlager verbrachten die PfadfinderInnen in Reitgraben im Waldviertel, wo sie zwei Nächte verbrachten. Neben Kühlschrank bauen (ohne Elektrizität), Baden, Fischen, Grillen und am Lagerfeuer sitzen, waren auch Radtouren angesagt. Nächstes Jahr werden wir wieder den Biedermansdorfer Teich unsicher machen.

## Hochwasserhilfe

Jeden Tag eine gute Tat. Das ist eines der Ziele nachdem die PfadfinderInnen leben. Für fünf PfadfinderleiterInnen der Gruppe Biedermansdorf bestand diese gute Tat in einem freiwilligen Hilfseinsatz für Emmersdorf bei Melk, das kürzlich vom Hochwasser heimgesucht wurde.

Am Sonntag, dem 9. Juni, machten sich Babsi, Fox, Martin, Mole und Wolfi um 7 Uhr früh mit beladenem Autoanhänger inklusive Gummistiefel, Scheibtruhen, Schaufeln & Co. auf den Weg Richtung Melk. Dort trafen wir ab 8 Uhr mit ca. 140 weiteren PfadfinderInnen aus Wien, Niederösterreich und Kärnten zusammen. Nach einer kurzen Lagebesprechung wurde nicht lange gezögert - es packten alle mit an, um den Ort von dem aus der Donau angeschwemmten Schlamm und der mit Öl kontaminierten Erde zu befreien: Eine schweißtreibende Arbeit, die bei sonnigem Wetter nicht einfach war. Natürlich konnten wir nicht den gesamten Ort wiederherstellen, denn das ist nicht an



4  
5



- 1 Das FührerInnen-Team der Pfadfinder Biedermannsdorf
- 2 Unsere Meisterköche verwöhnen uns stets kulinarisch erstklassig: Hans Wimmer mit Gitti und Harry Horvath
- 3 Lagerfeuer-Idylle auf unserem Pfingstlager
- 4 Siegerehrung bei der Rätselralie
- 5 Die Teilnahme an der Aktion »Sauberes Biedermannsdorf« ist für uns selbstverständlich
- 6 Unser Team beim Hochwassereinsatz in Emmersdorf

einem Tag und vor allem nur gemeinsam mit Hilfe von Bundesheer, Feuerwehr und Co. möglich. Nachdem wir den ganzen Tag gereinigt, geschaufelt, Scheibtruhen geführt und uns schmutzig gemacht haben, endete unser Einsatz um 16 Uhr. Danke an alle, die dabei waren. Es war eine anstrengende, aber lohnende Arbeit, wobei der Lohn nicht aus einem Gehaltszettel oder einer finanziellen Bezahlung, sondern ausschließlich aus dem Wissen, anderen geholfen zu haben, besteht.

*Gut Pfad!*

*Martina Wimmer*



# Tom's Hütterl am Badeteich



## Nach Abschluss der Instandhaltungs- und der Einrichtungsarbeiten begrüße ich Sie als neuer Wirt des »Hütterls am Teich«.

Nach vielen Jahren der Berufstätigkeit in der IT kann ich mich nun wieder meiner großen Leidenschaft, der Gastronomie, widmen. Ich freue mich daher, Sie als meine Gäste begrüßen zu können, bitte Sie um Anregungen und erfülle auch gerne kulinarische Wünsche, die Sie nicht in der Karte vorfinden. Lassen Sie es mich einfach wissen. Gerne bin ich für Sie und Ihre Familien - zum Beispiel für einen netten und lauschigen Sommerabend - da! Geplant sind auch das eine oder andere Event in diesem Sommer am Teich wie z. B.:

**29.06.2013** **Eröffnungsfeier** von »Tom's Hütterl am Teich«  
16:00 Uhr (ab 18:00 Uhr mit Musik)

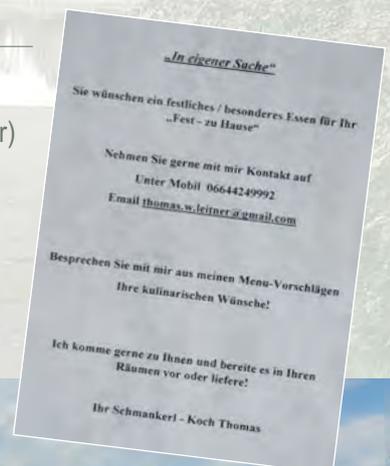
**03.08.2013** **Sommerfest am Teich** 17:00-21:00 Uhr  
(nähere Infos direkt bei Thomas)

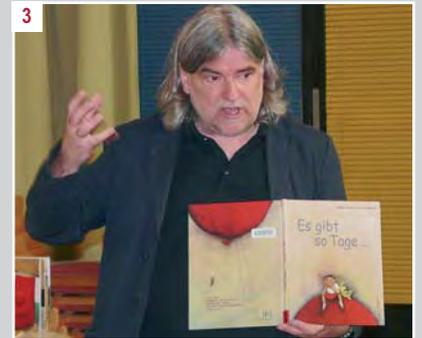
### Meine Öffnungszeiten:

09:00-19:00 (Mai, Juni, September)

08:00-21:00 (Juli, August)

*Ihr Hütterl-am-Teich-Wirt  
Thomas*





- 1 2 Die Volksschulkinder sind regelmäßige Besucher unserer »Leseförderung«. Das Interesse an Literatur wird bereits früh geweckt.
- 3 Kinderbuchautor Heinz Janisch erläutert, wie ein Bilderbuch entsteht.

# Bibliothek

[www.biedermannsdorf.bvoe.at](http://www.biedermannsdorf.bvoe.at)

## Leserstimmen.

Im Rahmen des Lesefestivals »LESERstimmen - Der Preis der jungen LeserInnen« verbrachten die ersten Klassen der Volksschule Biedermannsdorf einen unterhaltsamen Vormittag mit dem Kinderbuchautor Heinz Janisch in unserer Bibliothek. Heinz Janisch erzählte nicht nur die Geschichten aus seinen Büchern, sondern berichtete auch viel über seine Arbeit und die Entstehung seiner Bilderbücher. Mit Begeisterung griffen die Schülerinnen und Schüler

seine Ideen auf und ließen sich von Heinz Janisch zum Reimen animieren. Auch die Erwachsenen wurden von seiner Kreativität angesteckt: Es gibt so Tage, da kommt Heinz Janisch in die Bibliothek. Es gibt so Tage, da erzählt Heinz Janisch von der Froschkönigin. Es gibt so Tage, da lachen alle Kinder, Lehrerinnen und Bibliothekarinnen.

## Kindergarten.

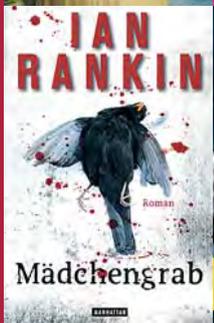
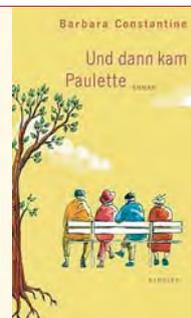
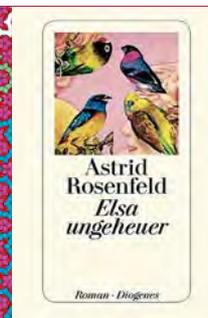
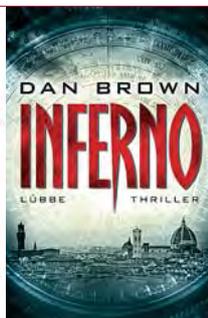
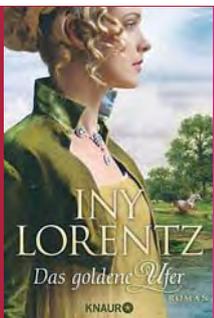
In viele Erdmännchen verwandelten sich die Kinder der Kindergarten-

gruppe 2 beim Lesevormittag mit dem Bilderbuch »Ich wär so gern ... dachte das Erdmännchen«. Die Kinder schauten aufmerksam und wachsam in der Bibliothek herum und machten beim Erdmännchentanz begeistert mit.

## Volksschule.

Bis zu drei Mal in der Woche unterstützen wir unsere Volksschulkinder mit einem Programm zur Leseförderung. Danach wird eifrig Lesestoff ausgesucht.

Einige Neuerscheinungen, die wir Ihnen besonders als Unhaubstektüre für den Sommer empfehlen können.





## Neue Angebote.

Neues Zusatzangebot in der Bibliothek  
Seit Ende April ist unsere Bibliothek an den niederösterreichischen E-Medien-Verleih [www.noe-book.at](http://www.noe-book.at) angeschlossen. Sie können sich bei uns anmelden und erhalten einen Zugangscode, mit dem Sie sich Bücher, Hörbücher oder Videos auf Ihren PC oder mobiles Gerät herunterladen können. Sie haben dann 14 Tage Zeit, das Buch zu lesen, danach können Sie auf das File nicht mehr zugreifen. Die Kosten für dieses Zusatzangebot betragen 15 Euro im Jahr. Auf der Startseite von [www.noe-book.at](http://www.noe-book.at) finden Sie unter »Hilfe« Kompatibilitätslisten, in denen Sie nachschauen können, ob Ihr Gerät das e-Pub-Format unterstützt. Ihre Fragen zu diesem Angebot beantworten wir gerne.



## Barbara Coudenhove-Kalergi kommt!

Wir möchten Sie schon ganz herzlich zur Lesung am **17. Oktober 2013**, um 19.30 Uhr einladen. Barbara Coudenhove-Kalergi liest aus ihrem Buch »Zuhause ist überall«.

**Biedermannsdorf liest**  
Treffpunkt Bibliothek

## Öffnungszeiten Bibliothek Biedermannsdorf

Die Direktion der HLW Biedermannsdorf hat verfügt, dass das Schultor im Zeitraum zwischen **1. Juni und 7. Juli 2013** zugesperrt werden muss. Wir können daher die Bibliothek für den Publikumsverkehr ab 17 Uhr nicht öffnen. Wir bedauern dies sehr und bitten um Ihr Verständnis.

In den **Sommerferien** haben wir die Bibliothek zu den normalen Zeiten am Dienstag und Donnerstag

für Sie geöffnet. Wählen Sie aus unseren vielen aktuellen Büchern Ihre Urlaubslektüre aus oder stöbern Sie in unseren Flohmarktbüchern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Einen schönen Sommer wünscht Ihnen

*Ihr Bibliotheksteam  
Susanne Kind, Monika Fürsatz  
& Leopoldine Bramböck*



## SENSATIONELLES ERGEBNIS BEIM LEO.LIONS.AKTIONSTAG

Auch heuer fand im Mai der bereits sehr bekannte **LEO.LIONS.Aktionstag** bei der Supermarktkette Merkur in Leopoldsdorf statt, wo unsere Mitglieder für die gute Sache warben. Dabei handelte es sich um einen Sammeltag von haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikel für bedürftige, unverschuldet in Not geratene Mitmenschen. Zahlreiche Artikel wurden gespendet und da diese Aktion immer mehr angenommen wird, konnten die an und für sich guten Resultate der letzten Jahre noch gesteigert

werden! So konnten wir uns über 49 prall gefüllte Bananenschachteln mit verschiedenen Artikeln im Wert von ca. 1500 Euro freuen, die bereits vom Hilfswerk verteilt worden sind.  
**Vielen Dank für Ihre Spende!**  
*LIONS-Club Biedermannsdorf  
Gottfried Hofbauer*





# Computer für die Volksschule

Nachdem die neuen Medien unserer heutigen Welt nicht mehr wegzudenken sind, ist es extrem wichtig, die Kinder rechtzeitig auf diese Herausforderungen vorzubereiten. Dies geht viel leichter, wenn das entsprechende Equipment vorhanden ist. Dank der großzügigen Unterstützung der Gemeinde erhielt die **Volksschule Biedermansdorf im April neue Laptops und Drucker**. In jeder Klasse können die Kinder nun mit zwei Geräten arbeiten und ihre Ergebnisse ausdrucken. So können die Schülerinnen und Schüler ihre Texte erstellen oder an Lernprogrammen - mit individueller Rückmeldung und in ihrem Tempo - arbeiten und haben noch dazu Spaß dabei. Es ermöglicht uns Lehrerinnen einen optimalen und zeitgemäßen Unterricht. Auch im Lehrerzimmer steht uns nun ein neuer Laptop und ein Drucker zur Verfügung, damit wir

uns für den Unterricht vorbereiten können. Daher ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege vom Lehrerteam und allen Kindern der Volksschule!

## Lesepartner gesucht!

**Die Volksschule Biedermansdorf sucht dringend Lesepartnerinnen und Lesepartner für ihre Schülerinnen und Schüler.**

### Wir brauchen Sie

- als LesepartnerIn an unserer Schule zur Stärkung der Lesekompetenz in allen Schulstufen. Wissenschaftliche Forschungen haben ergeben, dass lautes Vorlesen den Leselernprozess besser fördert, als das stille Lesen.
- für fixe Lesezeiten am besten wöchentlich. Kinder, die Bedarf an Förderung haben, lesen mit ihrem/ihrer LesepartnerIn in der Schule. Das

geschieht natürlich zu Zeiten, in denen diese Kinder keinen wichtigen Unterrichtsstoff versäumen.

- um die Leselust der Kinder zu wecken und zu fördern.

Sie wählen mit dem Kind Themen und Bücher aus.

Durch das Zusammensein wird das Selbstbewusstsein des Kindes gestärkt und sein Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten kann gedeihen. Unsere Kinder und das Lehrerteam freuen sich auf Ihre Unterstützung!

**Wenn Sie mit unseren Schülerinnen und Schülern gerne lesen möchten, melden Sie sich bitte:**

- Volksschule Biedermansdorf  
Schulweg 7, 2362 Biedermansdorf.  
Tel. 02236/713 31  
vs.biedermansdorf@noeschule.at  
Sie können gerne auch persönlich in der Schule vorbeikommen.

## Besuch im Gemeindeamt

Am 28. und 29. Mai 2013 besuchten die beiden dritten Volksschulklassen mit ihren Klassenvorständen, Regine Herdlicka und Helga Dantlgraber, das Gemeindeamt. Frau Bgm. Dalos hat die interessierten Kinder durch das Gemeindeamt geführt und ihnen die Aufgaben der einzelnen Gremien erläutert.

Alle Abteilungen wurden besucht und den Kindern ein Einblick in das vielfältige Aufgabengebiet der Gemeindeverwaltung gegeben. Die Kinder haben das Bürgerservice ken-

Unsere Lesepartnerinnen und -partner haben viel Freude dabei, ihre Schützlinge zu fördern. Hätten Sie nicht auch Interesse?





1 2

1 Bgm. Beatrix Dalos und Helga Dantlgraber mit »Kinderbürgermeisterin« Julia Neumeister (mitte) und ihren »Vizes« Andrea Styblo und Kai Hausenberger

2 Die 3a-Klasse zu Besuch im Rathaus



1 2

1 Bgm. Beatrix Dalos und Regine Herdlicka (rechts) und »Kinderbürgermeister« Silas Christ und seiner »Vizebürgermeisterin« Emilia Holly

2 Die 3b-Klasse zu Besuch im Rathaus



nengelernt, Baupläne studiert und sich ihre eigenen Meldebestätigungen ausdrucken lassen. Um die Entscheidungsprozesse in den Gremien, wie z. B. dem Gemeinderat, hautnah zu erleben, wurde ein Kindergemeinderat konstituiert. Von den Aufgabengebieten und der Verantwortung, die das Bürgermeisteramt mit sich bringt, ließen sich die Kinder nicht entmutigen und stellten sich einige Kinder bereitwillig der Wahl.

In der 3a-Klasse wurde Julia Neumeister zur Bürgermeisterin, Andrea Styblo und Kai Hausenberger zu ihren Vizebürgermeistern gewählt. In dieser Funktion durften sie am Donnerstag, dem 20. Juni 2013, die »echte« Gemeinderatssitzung eröffnen und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates feststellen.

In der nächsten Sitzung im Herbst wird der in der 3b-Klasse zum Bürgermeister gewählten Silas Christ gemeinsam mit seiner Vizebürgermeisterin, Emilia Holly, die Gemeinderatssitzung eröffnen.  
*Regine Herdlicka*

Die Preisträger des diesjährigen Kleingartenvereins-Gesellschaftsschnapsens mit Obmann-Stv. Horst Sommersguter und Obmann Hans Wagner (1. u. 3. v.r.)



## Gesellschaftsschnapsen

DES KLEINGARTENVEREINS BIEDERMANNSDORF

**A**uch das diesjährige große »Gesellschaftsschnapsen« des Kleingartenvereins am 22. März 2013 im Gasthof Broschek war von Obmann Hans Wagner wieder bestens organisiert worden. Nach fairen und spannenden Spielen wurden unter den 16

besten Schnapsern die einzelnen Preise ausgespielt. In einem spannenden Endspiel zwischen Herrn Ruiner (aus Laxenburg) und Herrn Josef Spazierer ging unser Vizebürgermeister als Sieger hervor. Ein Vize, der auch Schnapsen kann!  
*Kleingartenverein Biedermannsdorf*



**Post.at**  
Partner  
**WABO**  
Mo-Do 07:30-12:00, 14:00-17:00  
Fr 07:30-12:00, 14:00-17:30  
[www.wabo-postpartner.123website.at](http://www.wabo-postpartner.123website.at)

# Zu Besuch bei der Postpartnerin

Am 11. April besuchten uns die ersten Klassen der Volksschule. Ein sehr netter und lustiger Exkurs. Die Jungs und Mädels haben im Unterricht

verfasste Briefe eingenständig gestempelt, postfertig gemacht und darüberhinaus viel Wissenswertes über die Postarbeit erfahren. Am 6. Mai folgte

die Gruppe 2 des Kindergartens. Sie haben den Brief- und Paketversand kennengelernt und eigene Postkarten bemalt, die sie auch selbst stempeln durften. Sie waren mit Spaß und Eifer bei der Sache. Meine Mitarbeiterin und ich haben uns über diese Besuche sehr gefreut. Wir waren über die interessierten und qualifizierte Fragen an uns angenehm überrascht und freuen uns schon aufs nächste Mal. Seit kurzem sind wir auch in Facebook und freuen uns auf viele »Likes«:  
[www.facebook.com/WaboPostpartner](http://www.facebook.com/WaboPostpartner)

Eure Angela Blocher

**WABO-POSTPARTNER**  
BÜROARTIKEL / SCHREIBWAREN  
KINDERSPIELSACHEN  
PERLASGASSE 8 / 2362 BIEDERMANNSDORF



# Musikschule

## Bericht Frühlingskonzert & Tag der NÖ Musikschulen am 26. April 2013

Der Beitrag der Regionalmusikschule Laxenburg und Biedermannsdorf zum Tag der NÖ Musikschulen am Freitag, dem 26. April 2013 war das Frühlingskonzert im Kaiserbahnhof Laxenburg. Dabei wurde einmal mehr die große Vielfalt und hohe Qualität der Musikschule unter Beweis gestellt! Das Konzert wurde mit dem Kinderchor eröffnet. Harfen, Gitarren, Volksmusik- und Gesangsensemble, Instrumentalsolis, das Schulorchester, die Jazzband sowie die Pop- und Rockband konnten die zahlreich erschienen Zuhörer im Kaiserbahnhof begeistern!

# Kunst & Musik

13.7.2013, ab 15:00; ab 18:00 Live Musik

Lisbeth Melion (Keramik)		Barbara Starek (Acrylbilder, Zeichnungen)	
Reinhard Fuchs (Acryl, Öl, Sand)		Makram Khalil (Malerei)	
Wolfgang Preinfalk (Raumschmuck)		Ortwin Janotta (Holzkunst)	
Gruppe Gemeinsam kocht Chili con Carne und Dal		Traude Liegler (Fotografie)	
		Sabina Strobl (Acryllandschaften)	

**KUNSTwerk**  
im Perlashof  
Biedermannsdorf

# Künstlertermesse

14.7.2013, 10:15 im Zelt; Ausstellung bis 15:00

**Perlashof**, Perlasgasse 8



# Liebe Freunde des ArtEnsembles!

»Il Trovatore«, ein großer Publikumserfolg in der Jubiläumshalle, an den wir uns gern zurückerinnern!

kleines Bild unten: Obfrau Sylvia Dressel übergibt Frau Krumböck von der Hospiz Mödling einen Spendenscheck in Höhe von 1.332,35 Euro

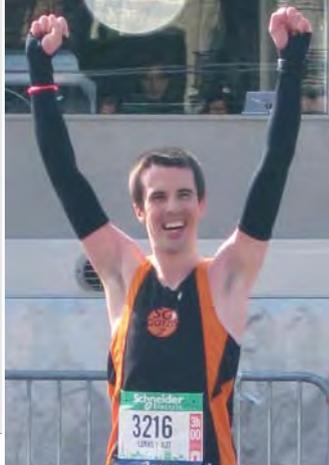
Anlässlich des 200. Geburtstages von Giuseppe Verdi waren wir gemeinsam mit dem Vocalensemble Mödling vom Orchesterverein Concentus 21 eingeladen, seine Oper »Il Trovatore« konzertant aufzuführen. Es war ein beeindruckendes und neuartiges Projekt, und wir haben die Zusammenarbeit mit dem Orchester, unter der Leitung von Dr. Herbert Krenn, sowie mit den internationalen Solisten Mónica Chávez und Rafael Alvarez Nava aus Mexiko, Maria Droulou aus Griechenland, Russi Nikoff aus Bulgarien, Nicolas Legoux aus Frankreich und Hiromi Goto aus Japan genossen. Im März konnten wir zwei Mal unser treues Publikum in der Jubiläumshalle begrüßen, eine weitere Vorstellung fand in Wien statt - auch dort sahen wir einige bekannte Persönlichkeiten im Publikum. Für uns Sängerinnen und Sänger ist es immer ein wertvoller Lohn für die Probenarbeit, wenn wir von der Bühne aus merken und nach der Aufführung von unseren ZuhörerInnen erfahren, dass sie die

Musik berührt hat und sie mit uns einen schönen Abend verbringen konnten. Nun noch ein Dankeschön: Unser vorweihnachtliches **Benefizkonzert** fand im vergangenen Jahr zugunsten des **Vereines Hospiz Mödling** statt. Insgesamt haben Sie 1.332,35 Euro gespendet, die wir Frau Krumböck vom Hospiz Mödling nun überreichen konnten. Im Namen des Vereines bedanken wir uns dafür sehr herzlich! Informationen über den Einsatz Ihrer Spende erhalten Sie auf

der Homepage des Vereines Hospiz Mödling: [www.hospiz-moedling.at](http://www.hospiz-moedling.at). Sie sehen, wir haben vielseitig musikalische Projekte. Wenn Sie Lust haben, mittendrin statt nur dabei zu sein, laden wir Sie herzlich ein, an einem Dienstag von 20 bis 22 Uhr zu uns in die Probe im Clubraum der Jubiläumshalle zu kommen.

*Ihr ArtEnsemble*





# Ex-Jugendgemeinderat belegt Marathon-Spitzenplatz!

Brief von Mag. Lukas Maukner aus Paris an seine Freunde

Am Sonntag, dem 7.4.2013, war es endlich soweit! Wolkenloser Himmel und die ersten Sonnenstrahlen läuten einen traumhaften Tag ein, der zwar etwas kalt beginnt (0 Grad), jedoch für den Wettkampf für mich ideale Temperaturen bringen sollte. Um 7:45 Uhr, also genau eine Stunde vor dem offiziellen Start stehen meine Frau und ich vor dem Triumphbogen und sehen in die für den Autoverkehr gesperrte Champs-Élysées hinunter, in der sich 42.016 StarterInnen und deren Angehörige befinden! Wir beide sind sprachlos und ziemlich ergriffen, denn das ist eine Stimmung, die ich bis jetzt bei keinem Marathon erleben durfte! Wahnsinn!!

Gut gelaunt machen wir uns auf den Weg zu meinem Startblock, vorbei an gefühlten hunderttausend Menschen, die teilweise aufwärmen, noch etwas zu sich nehmen oder denen einfach nur Mut von Ihren Fans zugesprochen wird! Das dies der drittgrößte Marathon der Welt ist, wird mir immer mehr bewusst, vor allem deshalb, weil alle TeilnehmerInnen den Marathon in Angriff nehmen und es keinen Halbmarathon- bzw. Staffelnbewerb gibt. Viele LäuferInnen, an denen ich vorbeigehe, wünschen mir viel Glück und einen guten Lauf. Auch etwas, das ich bis zu diesem Tag noch nicht so erlebt habe. Nun noch schnell aufwärmen, ein paar Steigerungsläufe, letzte Glückwünsche entgegennehmen und ab in den Startblock. Leider konnte ich mich mangels Platz nur mehr für den <3 Stunden-Startblock anmelden und mußte somit 2 Minuten nach den Läufern, welche eine Zeit unter 2:40 geplant hatten, ins Rennen gehen. Meine Hoffnungen auf eine gute Gruppe waren damit also dahin. Dafür wurde mir aufgrund der vielen LäuferInnen in diesem Startblock und dem damit verbundenen Gedränge nicht kalt und die 0 Grad fühlten sich nicht ganz so schlimm an. Nachdem die

EliteläuferInnen gestartet waren ging es nun also auch für uns los! Vorbei am Obelisk des Place de la Concorde und am Louvre waren die ersten 5km an der geschichtsträchtigen Bastille erreicht, ich überholte Läufer um Läufer und die Beine fühlten sich gut an. Über den Bois de Vincennes, in dem es bei Kilometer 14 einen kleinen Anstieg zu bewältigen galt, ging es dann zum Gare de Lyon, bei welchem ich die Halbmarathonmarke in guter Verfassung erreicht habe. Nun volle Konzentration auf die zweite Streckenhälfte, die, so wurde mir schon bei der Marathonmesse mitgeteilt, sehr tückisch und um einiges langsamer als die erste sei. Ab dem Boulevard de Bourdon ging es dann von Kilometer 24 bis Kilometer 31 an die Seine, an der man an der Notre-Dame, dem Eiffelturm und zahlreichen anderen Sehenswürdigkeiten entlangläuft. So weit so gut, doch waren in diesem Abschnitt 4 (!) Unterführungen zu bewältigen, die sich als unheimlich kräfteraubend herausstellten. An den Anstiegen hatte man ständig das Gefühl, zu stehen anstatt zu laufen und der Gegenwind tat das seinige dazu, und das in diesem heiklen Abschnitt des Marathons! Aber mit dem Wissen, dass mein Trainer mich perfekt auf diesen Marathon vorbereitet hat kämpfte ich mich einfach weiter und überholte Läufer um Läufer. Bei Kilometer 31 sehe ich endlich meine Frau, die mir zjubelt und mir Mut zuspricht. Wie immer genau im richtigen Moment! Der Gegenwind wird etwas stärker und ich wußte, dass bei Kilometer 35 im Bois de Boulogne noch ein harter 1,5 Kilometer-Anstieg auf mich wartet. Der kostete wirklich sehr viel Kraft, vor allem zu diesem späten Zeitpunkt des Marathons. Überglücklich überquerte ich 6 Kilometer später am Fuß der Avenue Foch die Ziellinie! 2:36:34 - Bestzeit!!! Frankreichs Spitzenläufer Benjamin Malaty (PB 2:09:46) gratuliert mir

als Erster persönlich zu meinem Erfolg (er gratuliert den besten 100 Läufern), somit war ich also auch unter die besten 100 Teilnehmer gelaufen, Spitze!!! Insgesamt habe ich den 94. Platz von 42.016 gestarteten Läufern belegt, noch ein Grund zur Freude!

Der Paris-Marathon ist nicht nur aufgrund der gelaufenen Bestzeit mein bisher schönstes Marathon-Erlebnis. Es gibt keinen Meter der 42195, der nicht von Leuten gesäumt ist, die mich mit lautem „Allez Lucas!!!“ durch Paris getragen haben. Man hat das Gefühl, ganz Paris ist an der Marathonstrecke, selbst an den entlegensten Orten wie dem Bois de Vincennes – einfach unvergleichbar! Auch die Organisation des Marathons, beginnend mit der größten Marathonmesse der Welt, verlief trotz des großen Starterfeldes einfach perfekt und man sieht bis in die späten Abendstunden hinein in ganz Paris die vielen übergelücklichen und stolzen FinisherInnen mit ihren grünen FinisherInnen-T-Shirts und der Medaille durch Paris „gehen“ und sich gegenseitig beglückwünschen. Wer da nicht vom Lauffieber gepackt wird, ist selber schuld...

Ich möchte mich abschließend bei meiner Frau, ohne deren Unterstützung ich neben beruflichen und familiären Verpflichtungen niemals zu solchen Leistungen fähig wäre, bedanken. Danke Ingrid, dass du mir das ermöglichst! Du bist jeden einzelnen Meter mit mir gelaufen... Natürlich möchte ich mich auch bei meiner angereichten Familie für das lautstarke Anfeuern bedanken, mein letzter Dank gilt jedoch – last but not least – meinem Trainer, der immer genau weiß, was richtig für mich ist, eine Engels-Geduld mit mir hat und mich perfekt auf diesen Marathon vorbereitet hat. Danke Thomas – es gibt keinen besseren Trainer!!

Liebe Grüße,  
Lukas



**1** Mit einer tollen Mannschaft wie jener von Fischereibmann Markus Steindl (vorne links) wird jedes Fest mit Garantie ein Erfolg. Auch Vbgm. Josef Spazierer (schräg dahinter) kommt immer gerne vorbei.

**2** Reinhold Aigner und Peter Benesch bereiteten köstlichen Steckerfisch zu.

1  
2



# Das Fischerfest

Obwohl es das Wetter nicht besonders gut mit uns meinte, folgten bei frischen Temperaturen zahlreiche Mitgliederinnen und Mitglieder sowie Freunde und Interessierte unserer Einladung zum **Fischerfest** am 25. Mai 2013. Auch bei den Jüngsten unter unseren BesucherInnen kam in der Hüpfburg keine Spur von Langeweile auf. Sie hatten mächtig viel Spaß.

In der Küche waren begeisterte Fachleute und Köche am Werk, um allen ein köstliches und reichhaltiges Essen zuzubereiten. Besonderen

Anklang fanden die Steckerfische, der gebackene Lachs, die panierten Karpfen und die Schnitzel.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden, die zum gelungenen Erfolg beigetragen haben, herzlich bedanken: Bei allen Fischerkollegen und Frauen, die vor, während und nach dem Fest kräftig mitangepackt haben und all jenen, die uns durch ihre Spenden unterstützt haben. Zuletzt noch ein kleiner Ausblick auf

- die nächsten Termine:**
- 13.07. Nachtfischen ab 18:00 Uhr mit Grillen am Teich
  - 05.10. Herbstpreisfischen ab 12:00 Uhr mit Essen am Teich

*Der Obmann des Fischereivereins Markus Steindl*



## Schnelle Frauen

Dr. Hermine Kurzreiter, Lisbeth Melion, Anne-Marie Kern und eine Freundin aus Wien haben beim Wien Marathon am 14. April im Staffel- Bewerb, den 6. Gesamtrang erzielt. Der KSV Biedermannsdorf gratuliert recht herzlich!

# KSV

## Viel Neues beim

[www.ksv-biedermannsdorf.at](http://www.ksv-biedermannsdorf.at)

Seit letztem Jahr wurde das sportliche Angebot für Jung und Alt um ein Vielfaches erweitert. Für die Kinder wird seit 2012 »Fit mach mit (von 8-12 Jahren)« sowie »Mutter-Kind-Turnen (2-4 Jahren)« angeboten. Ab Herbst 2013 findet der neue Kurs »Zumba-Kids« statt, des Weiteren wird Dank des großen Erfolges das Kinderturnen auf zwei

Stunden aufgeteilt und die Altersgrenze bis 12 Jahre erweitert. Dazu passend wird eine preiswerte Saisonkarte für sämtliche Kinderturnstunden angeboten (60 Euro). Als Zuckerl für Familien gibt es einen Geschwister Rabatt (25 % Rabatt für das 2. Kind und 50 % für das 3. Kind). Aufgrund der regen Nachfrage wird das Yoga Angebot auf zweimal pro Woche

(montags und mittwochs mit jeweils 1,5 Stunden) erweitert. Für alle, die sich gerne auspowern möchten, wird ab Herbst 2013 »Zumba für Erwachsene« - jeweils mittwochs - angeboten. Alle Infos zum Herbstprogramm, sowie die Online-Anmeldung finden Sie unter [www.ksv-biedermannsdorf.at](http://www.ksv-biedermannsdorf.at) oder besuchen Sie unsere Facebook-Seite für Neuigkeiten und Fotos von Events. Der KSV freut sich über zahlreiche BesucherInnen in der **Gratis-Schnupperwoche** vom 16. bis 20. September 2013!



### Mutter-Kind-Turnen (2-4 Jahre)

In dieser Stunde haben sowohl die Mamas als auch die Kinder die Möglichkeit sich spielerisch auszutoben. Über Singen und Tanzen bis hin zum kindergerechten Hindernislauf ist alles dabei.

**montags, 15:30-16:30**

Gymnastikraum, Mühlengasse 1



### Kinderturnen (4-7 Jahre)

Kleinkinderturnen Hier kommen alle Turngeräte wie Reck, Trampolin, Seile, Ringe, etc. zum Einsatz. Die Kinder werden von 2 Trainerinnen in altersgerechten Gruppen betreut.

**montags, 17:00-18:00**

Sporthalle/Jubiläumshalle



### Kinderturnen (8-12 Jahre)

Kleinkinderturnen Hier kommen alle Turngeräte wie Reck, Trampolin, Seile, Ringe, etc. zum Einsatz. Die Kinder werden von 2 Trainerinnen in altersgerechten Gruppen betreut.

**montags, 17:00-18:00**

Sporthalle/Jubiläumshalle



### Fit mach mit (8-12 Jahre)

Das Angebot reicht von Ballsportarten wie Basketball, Volleyball, Baseball, Federball uvm., über Athletik wie Hochsprung, Laufen, etc. Ein Muss für alle Sportskanonen und diejenigen die es gerne werden möchten.

**dienstags, 18:00-19:00**

Sporthalle/Jubiläumshalle



### Zumba KIDS (4-7 Jahre)

Zumbatonic® ist eine Fitnessstanzparty für Kids im Alter von 4 bis 7 und 8 bis 12 Jahren. Bei groovig-fetzigen Sounds und coolen, leicht erlernaren Tanzschritten werden Ausdauer, Konzentration und Koordination gefördert und das Selbstbewusstsein gestärkt. Und all das bei jeder Menge Spaß!

**mittwochs, 16:00-17:00**

Gymnastikraum, Mühlengasse 1



### (8-12 Jahre)

Zumbatonic® ist eine Fitnessstanzparty für Kids im Alter von 4 bis 7 und 8 bis 12 Jahren. Bei groovig-fetzigen Sounds und coolen, leicht erlernaren Tanzschritten werden Ausdauer, Konzentration und Koordination gefördert und das Selbstbewusstsein gestärkt. Und all das bei jeder Menge Spaß!

**mittwochs, 17:00-18:00**

Gymnastikraum, Mühlengasse 1

## **Gemeindeamt-Bürgerservice**

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf  
Tel. 02236/71131, Fax DW 85

[www.biedermannsdorf.at](http://www.biedermannsdorf.at)  
[gemeinde@biedermannsdorf.at](mailto:gemeinde@biedermannsdorf.at)

Mo 07:00-12:00  
Di, Mi 07:30-12:00  
Do 07:30-12:00 u 14:00-19:00  
Fr 07:30-12:00

Sprechstunden der Bürgermeisterin\*

Do 08:00-10:00 u 14:00-18:00

Sprechstunden des Vizebürgermeisters\*  
Tel. 0664/62 37 491

\*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

## **Altstoffsammelzentrale**

Wienerstraße 155  
2362 Biedermannsdorf  
Tel. 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)

[bauhof@biedermannsdorf.at](mailto:bauhof@biedermannsdorf.at)

Mo 15:00-18:00  
Di geschlossen  
Mi 15:00-17:00  
Do 09:15-12:00  
Sa 08:00-14:00

## **Abfallwirtschaftsverband**

Kampstraße 1  
2344 Maria Enzersdorf  
Tel. 02236/73940 Fax. DW 12  
[www.abfallverband.at/moedling](http://www.abfallverband.at/moedling)  
[gvamoedling@kabsi.at](mailto:gvamoedling@kabsi.at)

## **KOBV - Behindertenverband**

Babenbergg. 13, 2340 Mödling  
Obfrau: Ulrike Prager,  
Tel. 0650/243 75 31  
Obrau-Stv. Ingeborg Hochwarter  
Tel. 0664/736 78 980  
[www.kobv-moedling.at](http://www.kobv-moedling.at)

## **Bibliothek Biedermannsdorf**

Perlasg. 10, 2362 Biedermannsdorf  
Tel. 02236/71610  
[www.biedermannsdorf.bvoe.at](http://www.biedermannsdorf.bvoe.at)  
[bibliothek@biedermannsdorf.at](mailto:bibliothek@biedermannsdorf.at)

Di 10:00-12:30 u 15:00-19:00  
Do 10:00-12:30 u 15:00-18:00

## **NÖ Landeskindergarten**

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf,  
Tel. 02236/72744

[www.kindergarten-biedermannsdorf.at](http://www.kindergarten-biedermannsdorf.at)  
[kindergarten@biedermannsdorf.at](mailto:kindergarten@biedermannsdorf.at)

Mo-Do 07:00-17:00  
Fr 07:00-16:00

## **Kinderhort**

Siegfried-Ludwig-Platz 1  
2362 Biedermannsdorf  
Tel. 02236/72000  
Mo-Do 11:30-17:30, Fr 11:30-16:00

## **Krabbelstube**

Schulweg 3  
2362 Biedermannsdorf  
Tel. 02236/72 744-16  
Mo-Fr 07:30-17:00



## **Eltern-Kind-Zentrum**

Mühlengasse 1, 2362 Biedermannsdorf  
Tel. 0664/88 43 08 29  
Leitung: Mag. Ursula Gföllner

## **Stillberatung**

Info: Annemarie Kern  
Tel. 02236/72336

## **Mutterberatung**

Irene Volopich u. Dr. Martin Radon\*  
jeden 2. Di im Monat, 15:00-16:30  
\* (Urlaub im August)

## **Babytreff**

Mag. Ursula Gföllner  
Tel. 0664/88 43 08 29  
Di 09:00-11:00\* (ausg. Schulferien)

## **Spielgruppen**

»Stöpselgruppe« (12 - 22 Monate)  
Fr 10:00-11:30\* (ausg. Schulferien)  
»Zwergelgruppe« (22 Monate  
bis Kindergartenentritt)  
Fr 09:00-10:30\*(ausg. Schulferien)

## **Seniorentreff**

Perlasgasse 12a, 2362 Biedermannsdorf  
Erika Smutny, Tel. 0699/105 15 488  
Mo 15:00-18:00

# Veranstaltungen

- 10.07. Busfahrt**  
gesonderte Einladung (Pensionisten)
- 12.07. Wein & Kunst**  
18:00-22:00 Perlashof (Kulturreferat)
- 13.07. Kunst & Musik**  
ab 15:00 Perlashof (KunstWERK)
- 13.07. Nachtfischen mit Grillabend**  
18:00 Badeteich (Fischer)
- 07.08. Grillnachmittag**  
15:30 Perlashof (Pensionisten)
- 03.08. Sommerfest am Badeteich**  
17:00-21:00 nähere Infos  
bei »Tom's Hütterl am Teich«
- 10.08. La Bohème in St. Margarethen**  
Abfahrt Jubiläumshalle (Kulturreferat)  
Karten im Gemeindeamt
- 15.08. Maria Himmelfahrt**  
10:15 | Hl. Messe mit Kräuterweihe  
in der Pfarrkirche
- 17.08. Oldieabend mit Wunschkonzert**  
19:00 Perlashof Kulturreferat
- 18.08. Fahrt nach Mörbisch  
»Der Bettelstudent«**  
Infos bei Vbgm. Josef Spazier, Tel. 0664/62 37 491 (SPÖ)
- 24./25.08. Kleingartenfest**  
Spitzwiese/Bachgasse  
Samstag, ab 16:00 mit  
Rahmenprogramm  
Sonntag, 10:00 Heilige Messe vor Ort  
Einladungen ergehen
- 29.08. Ferienspiel-Abschlussfest**  
17:00 Perlashof Gemeinde
- 04.09. Hobbygruppe »Foto/PC«**  
16:30 Perlasgasse 12 (Bdfer. Senioren)
- 04.09. Leuchtturmstammtisch**  
19:15 Bauernschenke Taschler (Pfarre)
- 06.09. Senioren-Heuriger**  
16:00 Perlashof (Bdfer. Senioren)
- 08.-15.09. Urlaubsfahrt**  
gesonderte Einladung (Pensionisten)
- 11.09. Hobbygruppe »Spiele«**  
17:00 Perlasgasse 12 (Bdfer. Senioren)
- 11.09. Dorferneuerungsstammtisch**  
18:30 Radlheuriger Holzgruber
- 12.09. Kegeln**  
16:00 Jubiläumshalle (Bdfer. Senioren)
- 12.09. Wallfahrt »Club 80+/-«  
nach Mariabrunn**  
Details folgen (Bdfer. Senioren)
- 18.09. Wanderausflug**  
Details folgen (Bdfer. Senioren)
- 21.09. Oktoberfest**  
19:00 Perlashof (ÖVP)
- 22.09. Kinderfest**  
14:00-17:00 Spielplatz Perlasg. (SPÖ)
- 25.09. Gemütlicher Nachmittag**  
15:30 Gasthof Broschek (Pensionisten)
- 26.09. Kegeln**  
16:00 Jubiläumshalle (Bdfer. Senioren)
- 26.09. Kulturausflug**  
Details folgen (Bdfer. Senioren)
- 27.09. Kegeln**  
15:30 Jubiläumshalle (Pensionisten)
- 29.09. Fußwallfahrt nach Maria Lanzendorf**  
08:00 ab Kleingartengarten-  
Haupteingang (Pfarre)
- 02.10. Hobbygruppe »Foto/PC«**  
16:30 Perlasgasse 12 (Bdfer. Senioren)
- 02.10. Leuchtturmstammtisch**  
19:15 Bauernschenke Taschler (Pfarre)
- 03.10. Michael Niavarani in Berndorf**  
19:00 ab Parkplatz Jubiläumshalle  
Karten im Gemeindeamt (Kulturreferat)
- 05.10. Herbstpreisfischen**  
12:00 Badeteich (Fischer)
- 06.10. »Motorsport-Revival«**  
(siehe auch Seite 36)
- 06.10. Kürbisfest**  
13:00-18:00 Perlashof  
(Verein »Hilfe fürs Leben«)

# Wochenendienste

## PRAKTISCHER ARZT

<b>06./07. Juli</b>	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 154   Dr Gerlinde Miehl   T 01/699 19 604
<b>13./14.</b>	<b>Biedermannsdorf</b> J.Bauer-Str 30   Dr Peter Fuhrich   T 02236/73 237
<b>20./21.</b>	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 154   Dr Gerlinde Miehl   T 01/699 19 604
<b>27./28.</b>	<b>Hennersdorf</b> Hauptstr 56   Prof Dr Franklin Krause   T 02235/81 867
<b>03./04. Aug.</b>	<b>Leopoldsdorf</b> Hauptstr 29   MR Dr Baschar Abou-Harb   T 02235/42337
<b>10./11.</b>	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 101-103   Dr Eva Kressler   T 01/699 19 80
<b>15.</b>	<b>Leopoldsdorf</b> Hauptstr 29   MR Dr Baschar Abou-Harb   T 02235/42337
<b>17./18.</b>	<b>Biedermannsdorf</b> J.Bauer-Str 30   Dr Peter Fuhrich   T 02236/73 237
<b>24./25.</b>	<b>Leopoldsdorf</b> Hauptstr 29   MR Dr Baschar Abou-Harb   T 02235/42337
<b>31./01. Sep.</b>	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 154   Dr Gerlinde Miehl   T 01/699 19 604
<b>07./08.</b>	<b>Hennersdorf</b> Hauptstr 56   Prof Dr Franklin Krause   T 02235/81 867
<b>14./15.</b>	<b>Biedermannsdorf</b> J.Bauer-Str 30   Dr Peter Fuhrich   T 02236/73 237
<b>21./22.</b>	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 154   Dr Gerlinde Miehl   T 01/699 19 604
<b>28./29.</b>	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 101-103   Dr Eva Kressler   T 01/699 19 80

## ZAHNARZT

<b>Baden Pfarplatz 8</b>   DDr Elisabeth Christine Vormwald   T 02252/486 29	<b>4/5</b>
<b>Schwechat Brauhausstr 13b/4</b>   Dr Mara Birck   T 01/707 19 24	<b>2/3</b>
<b>Mödling Enzersdorfer Str 74</b>   Dr Silvia Staudinger   T 02236/26 423	<b>9/1</b>
<b>Guntramsdorf Hauptstr 57</b>   DDr Marzieh Sohrabi-M.   T 02236 52 292	<b>7/8</b>
<b>Ebreichsdorf Bahnstraße 6</b>   Dr Christian Kunz   T 02254 7234	<b>5/6</b>
<b>Mödling Hauptstr 79</b>   Dr Susanna Seemann   T 02236/44 927	<b>3/4</b>
<b>Baden Antonsgasse 4</b>   Dr Susanne Gruscher   T 02252/80693	<b>8</b>
<b>Trumau Kircheng 1a/2/11</b>   Dr Alexander Markis   T 02253/7150	<b>1/2</b>
<b>Guntramsdorf Hauptstr 57</b>   DDr Marzieh Sohrabi-M.   T 02236 52 292	<b>8/9</b>
<b>Brunn/Geb Wienerstr 24</b>   Dr Lucia Wienerroither   T 02236/33 474	<b>6/7</b>
<b>Perchtoldsdorf Marktpl 2</b>   Dr Franz Rudolf Wíturňa   T 01/869 87 15	<b>4/5</b>
<b>Schwechat Brauhausstr 13b/4</b>   Dr Mara Birck   T 01/707 19 24	<b>2/3</b>
<b>Ma Enzersdorf F-Josef-Str 70</b>   Dr Alfred Gabriel   T 02236/22 509	<b>9/1</b>
<b>Baden Theresiengasse 5/1</b>   Dr Brigitte Käsmayer   T 02252 45375	<b>7/8</b>

## APOTHEKE

## APOTHEKENÜBERSICHT

<b>1</b>	<b>Mödling</b> Freiheitspl 6   Apotheke Mag Hans Roth OHG   T02236/24290
	<b>SCS-Vösendorf</b> Galerie 310   SCS-Apotheke Mag R Zajic   T01/6999897
<b>2</b>	<b>Perchtoldsdorf</b> S-Kneipp-G 5-7   Marien-Apotheke   T01/8694163
	<b>Ma Enzersdorf</b> Hauptstr 19   Bären-Apotheke   T02236/304180
	<b>IZ-NÖ-Süd</b> Zentrum B11, Str 3, Obj. 74   Apotheke wienneu   T02236/66 04 26
<b>3</b>	<b>Mödling</b> Elisabethstr 17   Alte-Stadt-Apotheke   T02236/22243
	<b>Laxenburg</b> Schloßpl 10   Marien-Apotheke   T02236/71204
<b>4</b>	<b>Ma Enzersdorf</b> Südstadtzentrum 2   Südstadt-Apotheke   T02236/42489
	<b>Hinterbrühl</b> Hauptstr 28   Apotheke »Zur HI Dreifaltigkeit«   T02236/26258
	<b>Guntramsdorf</b> Veltlinerstr 4-6   Apotheke »Zum Eichkogel«   T02236/506600

<b>5</b>	<b>Mödling</b> Wienerstr 2   Salvator-Apotheke   T02236/22126
	<b>Vösendorf</b> Ortsstr 101-103   Amadeus-Apotheke   T01/6991388
<b>6</b>	<b>Mödling</b> Badstr 49   Georg-Apotheke   T02236/24139
	<b>Biedermannsdorf</b> S-Marcus-Str 16b   Feld-Apotheke   T02236/710171
<b>7</b>	<b>Wr Neudorf</b> Bahnstr 2   Central-Apotheke   T02236/44121
	<b>Perchtoldsdorf</b> Marktpl 12   Apotheke »Zum HI Augustin«   T01/8690295
<b>8</b>	<b>Brunn/Geb</b> Wienerstr 14   »Drei-Löwen-Apotheke«   T02236/31 24 45
	<b>Perchtoldsdorf</b> Marktpl 12   Apotheke »Zum HI Augustin«   T01/8690295
	<b>SCS-Vösendorf</b> Kaufhaus A Shop 9   City-Süd-Apotheke   T01/890 50 86
<b>9</b>	<b>Brunn/Geb</b> Enzersdorferstr 14   Apotheke »Maria Heil d. Kranken«   T02236/32751
	<b>Guntramsdorf</b> Hauptstr 18a   Apotheke »Zum HI Jakob«   T02236/53472

Haus an guten Platz zu vergeben?  
Ihre konz. Immobilienmaklerin aus Biedermannsdorf.

Symbolfoto



**ALTAMIRA**  
IMMOBILIEN



Sylvia Leisch (ehem. Streit)  
www.altamira-immo.at - 0650/7333219

HIER KÖNNTE  
IHR GEWERBEINSENERAT  
STEHEN...

ERKUNDIGEN SIE SICH NACH DEN  
NEUEN ATTRAKTIVEN PREISEN!

Tel. 02236/71131-13

# Revival Biedermannsdorfer Motorsportgeschichte

Dr. Robert Krickl und Vbgm. Josef Spazierer bringen einen Nostalgie-Event nach Biedermannsdorf. Oldtimer- und Motorsportfreunde kommen am 6. Oktober auf ihre Rechnung!



Wenn man heute den Namen »Großer Preis von Österreich« hört, denkt man unwillkürlich an Formel-1-Boliden und Orte wie Spielberg und Zeltweg. Doch dies war nicht immer so: Ursprünglich, knapp ein halbes Jahrhundert vor den ersten Rennen in der Steiermark, wurde der Große Preis von Österreich ausgetragen in... Biedermannsdorf! Von 1927 bis 1930 verwandelte sich unser Ort jeweils für ein paar Tage im Sommer zum Mekka der internationalen Rennsportszene, wo sich die Crème de la Crème an Fahrern und Herstellern einstellte. Es handelte sich um ein Sechs-Stunden-Rennen für Motorräder, das auf den Straßen zwischen Vösendorf und Biedermannsdorf ausgetragen wurde. Die ganze

Welt blickte erwartungsvoll hierher, wo Mensch und Material eine der schwersten Prüfungen ihrer Epoche unterzogen wurden. Sieger war der Teilnehmer, der nach dieser Zeit die größte Distanz zurückgelegt hatte. Im Laufe der Jahre wurde der Streckenrekord bis auf 607,4 km geschraubt (Paul Rüttchen auf N.S.U. 512 ccm, 1930).

Zu Beginn der 1930er Jahre fiel der Schatten der Wirtschaftskrise auf die Veranstaltung. Vor allem die teuren Ausbesserungen, die jedes Mal notwendig waren um die normalen Ortsstraßen (die damals allesamt nicht asphaltiert waren) in eine passable Rennpiste zu verwandeln, erwiesen sich als nicht mehr finanzierbar. Das Rennen wurde eingestellt und geriet in Vergessenheit...

Doch heuer soll wieder an unsere Motorsportgeschichte erinnert werden: Für den Finallauf der Österreichischen Staatsmeisterschaft für historische Kraftfahrzeuge (»Brunner Gebirgs-Wertungsfahrt«) wurde die einstige Strecke rekonstruiert und wird eigens zu diesem Anlass am **6. Oktober 2013** vormittags erstmalig wieder befahren - diesmal jedoch nicht auf Schnelligkeit, sondern gemütlich, durch auf Gleichmäßigkeit bedachte Oldtimer. Wie und wo das rollende Museum zu sehen sein wird, wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Noch gibt es auch ein paar Startplätze für interessierte Teilnehmer. Informationen zur Veranstaltung und Teilnahme finden Sie unter [www.r-krickl.com/bgw](http://www.r-krickl.com/bgw). Weitere Details folgen.